weingarten im Blick

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 16/2018
Freitag, 27. April 2018

Diese Ausgabe erscheint
auch online

In dieser Ausgabe lesen Sie:

SEITE 2+3:
Sitzung
Der Gemeinderat hat getagt. Lesen Sie mehr über die aktuellen Beschlüsse.

SEITE 4:
Business
... steht im Mittelpunkt der vorgestellten Kurse der Volkshochschule.

SEITE 5:
Kulturempfang
Die Stadt begrüßte ihre Kulturschaffenden in der „Linse“.

SEITE 8:
Schwimmbäder
Ob in Weingarten oder in Kolumbien - Schwimmen macht Spaß!

MOSKAUER KATHEDRALCHOR

Basilika-Konzert mit russisch-orthodoxem Programm

Ist es die reine Kraft der Stimmen oder die Faszination der russischen Tradition, die die Menschen bei den Konzerten des Moskauer Kathedralchors in den Bann zieht? Der Moskauer Kathedralchor gehört zu den besten Chören Russlands, der ursprüngliche Gläubigkeit mit altrussischen Weisen verbindet. Männer- und Frauenstimmen bilden ein Wunderwerk an Harmonie und Klang.

Das Ensemble rühmt sich, die tiefsten Bässe der Welt zu haben – Stimmlagen, wie sie äußerst selten sind und die insbesondere in Russland im Kontext sakraler Musik noch immer kultiviert werden.
Hauptwerk im Weingartener Bodenseefestival-Konzert sind die bekannten Vespern von Sergej Rachmaninow, die wohl zu den schwierigsten und zugleich schönsten Werken der russischen Chorliteratur zählen. Untrennbar mit der Tradition der orthodoxen Kirche verbunden, folgen die von Gebeten, Bittgesängen und Bibelversen umrahmten Chorsätze dem liturgischen Ablauf eines Gottesdienstes am Vorabend kirchlicher Feiertage. Im Gebrauch der Ausdrucksmittel und Klangfarben wesentlich freier als bei der Liturgie, verleiht Rachmaninow den Texten ungebändigten subjektiven Ausdruck und klangliche Lebendigkeit. Mit diesem Werk gelang es Rachmaninow, originale Kirchengesänge mit Neuschöpfungen zu einer Einheit zu verschmelzen und eine solche emotionale Tiefe zu erreichen, dass die Ganznächtliche Vigil in der Geschichte der russischen Kirchenmusik als krönender Abschluss, als Endpunkt einer fast ein Jahrtausend umspannenden kirchenmusikalischen Evolution betrachtet wird.

So., 06.05., 17 Uhr, Basilika
Moskauer Kathedralchor
Sergej Rachmaninow: Vespern op. 37, „Das große Morgen- und Abendlob“
auch: Ganznächtliche Vigil u. a.
Gemischter Chor der Chorkunstakademie Moskau und Solisten
Alexey Petrov Leitung

Kartenvorverkauf:
Tourist-Information, Münsterplatz 1, 88250 Weingarten, Tel. 0751 / 405-232, akt@weingarten-online.de und www.reservix.de

Text: Dr. Peter Hellmig
Bild: Hilda Lobinger

GEMEINDERAT

Feuerwehrhaus wird umgebaut

Der Gemeinderat hat unter Vorbehalt beschlossen, das Feuerwehrhaus in der Scherzachstraße für rund 5,7 Millionen Euro zu erweitern und umzubauen.

Das neue Feuerwehrhaus wird das Ortsbild Weingartens prägen, so Martin Bächle von dem mit der Planung beauftragten Architekturbüro Bächlemeid am Montag vor dem Gemeinderat. Der zweistöckige Neubau soll Platz für acht Einsatzfahrzeuge, eine Atemschutzwerkstatt, eine automatische Schlauchwaschanlage und einen Veranstaltungs- und Lehrsaal bieten. Vorgesehen sind auch ein Übungsturm sowie ein Fitnessraum im bestehenden Gebäude. Als Bindeglied zwischen Alt-und Neubau entsteht ein neues Foyer. Feuerwehrkommandant Horst Romer nannte den aktuellen, zusammen mit der Feuerwehr Weingarten überarbeiteten Entwurf bedarfsgerecht und zukunftsfähig.
Die ermittelten Gesamtkosten betragen 5.680.000 Euro. Sie liegen höher als die im Haushalts- und Investitionsplan eingestellten 4.500.000 Euro. Die Mehrkosten in Höhe von 1.180.000 Euro, die neben Preissteigerungen seit 2013 auf die vergrößerte Erweiterungsfläche sowie eine zusätzliche Haltestelle des Aufzugs zurückzuführen sind, werden im Rahmen des Haushaltsplanes 2019 nachfinanziert. Nach kritischen Einwänden der Fraktionen hat die Stadtverwaltung die Finanzierbarkeit zugesichert, etwa durch Fördermittel, Zuschüsse sowie Rücklagen aus dem Vermögenshaushalt.
Der Gemeinderat stimmte der Baumaßnahme bei einer Enthaltung zu – unter dem Vorbehalt, dass die Finanzierbarkeit der Mehrkosten in der nächsten Sitzung dargestellt wird. Ein Teil der Arbeiten wird noch in diesem Jahr ausgeschrieben und vergeben. Im Frühjahr 2019 soll der Erweiterungsbau begonnen werden und im Mai 2020 fertig sein. Dann folgt der Umbau.

Text: Carolin Schattmann
Bild: Klaus Frey

GEMEINDERAT

„Beim Thema Integration gibt es keine Blaupausen“

Die Stadtverwaltung präsentierte in der jüngsten Sitzung den Mitgliedern des Gemeinderates einen aktuellen Sachstandbericht über die kommunale Flüchtlings- und Integrationsarbeit. Neben den wichtigsten aktuellen Kennzahlen wurde das Gremium über zurückliegende Projekte sowie die kommenden Herausforderungen in der städtischen Flüchtlings- und Integrationsarbeit informiert.

Laut aktuellem Sachstandbericht der Stadtverwaltung sind derzeit 437 Geflüchtete in der Anschlussunterbringung sowie 136 Geflüchtete in der Vorläufigen Unterbringung in Weingarten verzeichnet. Die Stadt erfüllt damit zu 129 Prozent die vom Landkreis vorgegebene Quote. 100 Geflüchtete konnten in städtischen Wohnungen untergebracht werden, 337 Geflüchtete haben im privaten Mietmarkt eine Bleibe gefunden. 136 Geflüchtete befinden sich noch in der Obhut des Landkreises und sind in Sammelunterkünften einquartiert. Viele der Geflüchteten, aus Herkunftsländern wie Gambia, Nigeria und dem Kosovo, besitzen nur eine befristete Duldung und werden voraussichtlich nicht dauerhaft in Weingarten bleiben. „Dennoch“, so Abteilungsleiterin Sabine Weisel, „sind diese Menschen ein wichtiger Teil unserer täglichen Integrationsarbeit. Ein Nichtbeachten dieser Personengruppe hätte immense Auswirkungen auf die Gesellschaft“, so Weisel weiter. Insgesamt habe die Stadt in der Vergangenheit viel geleistet. Ob bei der Schaffung von Unterkünften, dem Bereitstellen von Sprach- und Integrationskursen, der Beantragung von Fördermitteln oder beim Aufbau von Netzwerk- und Gremienstrukturen, konnte die Stadt gute Erfolge erzielen. Dennoch stellen sich dem kommunalen Team der Flüchtlings- und Integrationsarbeit auch künftig viele Herausforderungen. „Die eigentliche große Aufgabe, die einer gelungenen Integration, beginnt nun erst“, so Weisel. „Letztendlich geht es darum, 573 Menschen in Arbeit zu bringen, ihnen die Sprache zu vermitteln und sie zu mündigen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadtgesellschaft zu machen.“ Das im Februar neu eröffnete Integrationszentrum in der Liebfrauenstraße sei nur ein Schritt diese Herausforderung in einem starken Trägerverbund zu meistern. Das Ziel bliebe „eine inklusive Gesellschaft und ein friedliches interkulturelles Miteinander“ so Weisel abschließend.

Text: Sabine Weisel

KULTURPREIS

Vertretung im Preisgericht

Der Gemeinderat hat die Stadträtin Heike Betz in die Jury zur Verleihung des Kulturpreises der Städte Ravensburg und Weingarten benannt.

Alle drei Jahre vergeben Weingarten und Ravensburg einen gemeinsamen Kulturpreis. 2018 findet die Verleihung turnusgemäß in Ravensburg statt. Der Jury gehören die Oberbürgermeister und Kulturamtsleiter beider Städte, je ein Vertreter der Gemeinderäte sowie drei sachverständige Bürger an.
In seiner Sitzung hat der Gemeinderat am Montag Stadträtin Heike Betz (FWW) zum ordentlichen Mitglied der Jury bestimmt; Stadträtin Doris Spieß (SPD) zur Stellvertreterin.
Der Preis wird seit 1977 vergeben. Er ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert und wird je zur Hälfte von den Städten Ravensburg und Weingarten finanziert. Die Preisträger sollen durch ihr Schaffen in einer besonderen Beziehung zu einer der beiden Städte stehen oder zu deren Ausstrahlung und Ansehen beigetragen haben. 2015 wurden zwei je mit 3.250 Euro dotierte Hauptpreise vergeben: an den Baienfurter Kabarettisten Uli Boettcher sowie den Theaterregisseur Christof Küster in Stuttgart. Der Förderpreis in Höhe von 3.500 Euro ging an die Ravensburger Malerin Kathrin Landa.

Text: Carolin Schattmann

HINWEIS

Vorgezogener Redaktionsschluss

Auch 2018 feiert Weingarten einen Tag nach Christi Himmelfahrt den Blutfreitag - das Hochfest zu Ehren der Heilig-Blut-Reliquie. Dieses Jahr fällt es auf Freitag, den 11. Mai. An diesem Tag erscheint auch „Weingarten im Blick“, allerdings mit vorgezogenem Redaktionsschluss.

Aufgrund des davor liegenden Feiertages verschiebt sich die Produktion und damit auch der Redaktionsschluss für extern eingereichte Beiträge und Artikel. Wir bitten Sie deswegen darum, die Beiträge und Termineintragungen Ihres Vereins oder Ihrer Organisation für die Ausgabe der Bürgerzeitung am 11. Mai bis Dienstag, den 8. Mai, um 8 Uhr morgens ins Online-Portal unter www.nussbaum-online-senden.de einzutragen (und nicht wie gewohnt bis Mittwochvormittag).

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Achtung: Berichte für die WIB vom 11. Mai müssen früher online eingetragen werden!

Text: Britta Zimmermann
Bild: Claudia Hautumm/pixelio.de

GEMEINDERAT

Auch künftig keine Stellplätze auf dem Münsterplatz

Braucht der Einzelhandel Stellplätze auf dem Münsterplatz? Mit dieser Frage setzte sich der Gemeinderat in seiner Sitzung am 23. April auseinander.

Der Diskussion ging ein Antrag der Freien Wähler Fraktion voraus, die die rasche Einrichtung von drei Kurzzeitparkplätzen am westlichen Randbereich des Münsterplatzes beantragt hatte. In der Vergangenheit wurde bereits von der Stadtverwaltung wiederholt die Möglichkeit und Sinnhaftigkeit der Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen in diesem Bereich geprüft. Bislang scheiterten entsprechende Anträge im Rat zugunsten der Aufenthaltsqualität und der ungestörten Wegeverbindung für die Fußgänger. Auch Gründe der Stadtentwicklung sprechen gegen eine Herstellung von Stellplätzen. In dem im Jahr 2016 beschlossenen Einzelhandelskonzept wurde hervorgehoben, dass bei einer geplanten Einzelhandelsnutzung auf dem südlichen Schuler-Areal die Verbindung zum Münsterplatz und Anbindung an die bestehende Fußgängerzone essenziell seien, damit der neue Einzelhandelsmagnet positive Auswirkungen auf die gesamte Innenstadt hat. Durch die Einrichtung von Stellplätzen würde der trichterförmige Zugang zum Schuler-Areal weiter verengt und der Fußgängerverkehr durch Parksuchverkehr gestört. Nach einer kontrovers geführten Diskussion unter den Rätinnen und Räten folgte schließlich das Gremium mit großer Mehrheit der Empfehlung der Verwaltung und lehnte erneut die Schaffung von Stellplätzen auf dem Münsterplatz ab.

Text: Thomas Pommer

NEUIGKEITEN AUS DER VHS

Businessangebote erweitert

Onlinekurse mit Prüfungen führen zu anerkannten Abschlüssen.

Die berufliche Weiterbildung steht hoch im Kurs. Ein ganzes (Berufs-)Leben begleitet uns das Lernen – sei es zum Erwerb von neuem Fachwissen, methodischen Arbeitstechniken oder persönlichen Schlüsselkompetenzen. Mit dem Angebot **„VHS Business – Fit im Berufsleben“** bietet die VHS Weingarten Mitarbeiter/innen und Führungskräften aus Weingärtner und regionalen Betrieben und Verwaltungen sowie Selbstständigen eine Vielzahl an interessanten Veranstaltungen zur beruflichen Weiterbildung an.
Neu im Programm ist die **Xpert Business Reihe mit Xpert Business Zertifikat**. In 13 Online-Kursen (Webinare) - von der Finanzbuchführung, über Controlling bis zur Personalwirtschaft - haben die Teilnehmer/innen die Möglichkeit, sich von zu Hause aus weiterzubilden und im Anschluss eine Prüfung abzulegen. Die Kurse werden bundesweit mit Durchführungsgarantie angeboten! Durch das modulare (Prüfungs-)System können anerkannte Abschlüsse wie z. B. „Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung (XB)“ erzielt werden. Ein Angebot für alle, die sich flexibel und ortsunabhängig für den Beruf (weiter) qualifizieren möchten. Die nächsten Kurse starten am 13. November. Neben der Xpert Business Reihe finden Interessierte u.a. Tagesseminare zu den Themen Buchführung, Arbeitszeugnisse, Arbeitsplatzorganisation, professionell Korrespondieren, Protokolle schreiben, Tastaturtraining, Word und Excel, Rhetorik, Mitarbeitergespräche, Umgang mit Konflikten, Business-Knigge, Resilienz sowie den Sprachkurs „Business Englisch“. Die VHS bietet diese Themen gerne auch als maßgeschneiderte Inhouse-Seminare an.

Ihre Ansprechpartnerin:
Barbara Brodt-Geiger
Leiterin VHS Weingarten
Tel. 0751 / 560 353 -7, Mail:
b.brodt-geiger@weingarten-online.de
www.vhs-weingarten.de

Text: VHS
Bild: 123rf

WEINGARTEN IN: STADTGARTEN

Weingarten.IN w.in

International Breakin´ Battle

Seien Sie dabei, wenn sich am Samstag, den 05. Mai, Tänzer der Breakdance-Szene aus der ganzen Welt einem Wettkampf in Weingarten stellen.

Teams rund um den Globus aus über zehn Nationen wie zum Beispiel Brasilien, Singapur, Malaysia werden am Samstag, 05. Mai, den Stadtgarten in eine spektakuläre Tanzfläche verwandeln. Lassen Sie sich von der einzigarten Atmosphäre begeistern und folgen Sie den rhythmischen Beats des DJs, der den Teams und den Zuschauern mit seinen heißen Beats so richtig einheizt. Die Breakdance-Show startet mit Workshops und anschließendem Qualifying und sucht dann beim eigentlichen Breakin´ Battle im Turniermodus seinen Sieger. In der nächsten Ausgabe von „Weingarten im Blick“ erhalten Sie nähere Informationen zum Programmablauf des International Breakin´ Battles.

Das Team Jugendarbeit hat am selben Tag noch ein weiteres Bonbon für die Besucher und bietet Go Kart Fun rund um den Stadtgarten an. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können sich dabei ein Go Kart-Rennen liefen. Die Go Karts und Schutzhelme können vor Ort ausgeliehen werden. Go Kart Fun und Breakin´ Battle sind kostenlos.
Weingarten ist mehr … Spiel und Spaß für die ganze Familie. Mehr Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf der Facebookseite des Stadtmarketings Weingarten.

Text: Ciprian Meyer
Bild: Markus Raab

Geänderte Öffnungszeiten des Stadtmarketingbüros:
Am Montag, den 30.04., bleibt das Büro geschlossen.
Am Freitag, 11.05., öffnet das Stadtmarketingbüro von 7 bis 15 Uhr für die Besucher des Blutritts.

STADTMUSEUM IM SCHLÖSSLE

Blutfreitag vor ca. 150 Jahren

Im Foyer des Erdgeschosses werden ab sofort historische Darstellungen des Blutritts präsentiert, die im 19. Jahrhundert entstanden sind. Von Joseph Bayer stammen drei kolorierte Lithografien der Blutfreitagsprozession. Eine Ansicht wird auf das Jahr 1846 datiert, als die Prozession nur zu Fuß erlaubt war. Drei Jahre später kann man in einer Lithografie bereits vier Reiter zu Pferd erkennen, die die Heilig-Blut-Reliquie umgeben. Dagegen sind in einer Abbildung aus dem Jahr 1878, als der Flecken Altdorf auch schon in Stadt Weingarten umbenannt worden war, wieder zahlreiche Blutreiter zu sehen.
Zudem sind vier Stiche des Blutritts von den Künstlern Braun, Breitschwert, Böhm und Volz aus der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts ausgestellt, die damals in verschiedenen Zeitschriften veröffentlicht wurden.

Stadtmuseum im Schlössle
Scherzachstr. 1
88250 Weingarten
Tel. 0751 / 405 255
museen@weingarten-online.de
www.weingarten-online.de
Öffnungszeiten:
Mi – So 14 – 17 Uhr
Erw. 2 Euro, Erm. 1 Euro,
bis 12 J. freier Eintritt

Text: Uwe Lohmann
Bild: Blutritt, Stich von Breitschwert, 1869 (Stadtarchiv)

KULTUREMPFANG

Stadt bedankt sich bei Kulturschaffenden

Über 100 ehrenamtliche Kulturschaffende folgten auch in diesem Jahr der Einladung von Oberbürgermeister Markus Ewald zum Kulturempfang ins Kulturzentrum Linse. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgte das Duo „The String Bean Party“.

Einmal im Jahr bedankt sich die Stadt bei ihren Kulturschaffenden im Rahmen eines städtischen Kulturempfangs. Am 19. April war es wieder soweit und über einhundert ehrenamtliche und hauptamtliche Kulturschaffende folgten der städtischen Einladung in das Kulturzentrum Linse. Oberbürgermeister Markus Ewald bedankte sich bei den Gästen für deren vorbildhaftes Engagement für die Kultur und nutzte in diesem Jahr sein Grußwort nicht nur für einen Rückblick auf das bunte Kulturjahr 2017, sondern für einen Ausblick und die laufenden Erhebungsprozesse und Befragungen im Rahmen der Kulturkonzeption. „Kultur ist schön, macht aber viel Arbeit - Sie alle können ein Lied davon singen“, richtete der Oberbürgermeister seine Worte an die versammelten Kulturschaffenden. „Daher wünschen wir uns natürlich, dass unsere Bürgerinnen und Bürger, für die wir unsere Angebote gestalten, auch von den Veranstaltungen angesprochen werden. Wir dürfen gespannt sein, welche Ergebnisse und Handlungsempfehlungen uns im Herbst vorliegen werden“, so der Oberbürgermeister weiter. „Erst dann wird die eigentliche Arbeit beginnen, wenn es darum geht, zu entscheiden, welche konkreten Konsequenzen aus der Konzeption für unsere Kulturarbeit abzuleiten sind.“ Seinen Dank richtete Ewald auch an die versammelten Sponsoren und Förderer, die im letzten Jahr durch ihre teils großzügige finanzielle Unterstützung so manche Veranstaltung erst möglich gemacht haben. Auch der Vorsitzende des Weingartener Kulturkreises, Prof. Dr. Reinhold Schmid, richtete sein Wort an die versammelten Gäste und hob vor allem das Weingartener Kulturabonnement heraus, das mit seinem ansprechenden Programmangebot überregional Anklang bei Freunden und Kennern der Kultur fände.
Für das musikalische Rahmenprogramm sorgte das Duo „The String Bean Party“ (*Die Stangenbohnenpartei*). Der Gitarrist Jared Rust und die Cellistin Serena Engel begeisterten mit ihrer individuellen Mischung aus frühem Swing, Jazz und Blues, American Folk, Bluegrass und Country-Western das Publikum.

Text: Sabine Weisel
Bild: Reiner Jakubek

Das Duo „The String Bean Party“ bildete das musikalische Rahmenprogramm des diesjährigen Kulturempfangs.

AM 01. MAI

Gedenkfeier im „Russenhölzle“

Zum Gedenken an die Gefallenen des „Suworow-Feldzugs“ findet am Dienstag, den 01. Mai, um 11 Uhr im „Russenhölzle“ eine Totenandacht statt.

Der Russische Soldatenfriedhof befindet sich im Waldstück zwischen Wolfegger und Köpfinger Straße. Er ist sowohl vom Stadtgebiet als auch von „Wanderers Ruh“ aus fußläufig über einen Feldweg zu erreichen. Fast 2.000 russische Soldaten fanden dort nach der „Schlacht bei Zürich“ im Jahr 1799 auf dem Heimweg der erschöpften Armee aus der Schweiz ihre letzte Ruhe. Die Gedenkfeier findet in russisch-orthodoxem Ritus statt.

Text: Gurun Scheu
Bild: Derek Schuh

SCHUSSENTAL-NORDIC-WALKATHON

Walker genießen Frühlingslandschaft

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen konnte Sportverbandsvorsitzender Rolf Wilhelm rund 800 Läuferinnen und Läufer zum 13. Schussental-Nordic-Walkathon in Nessenreben begrüßen.

Bei idealen Bedingungen standen wieder vier verschiedene Strecken zur Auswahl: der Halb-Walkathon mit 21 km, der Basislauf mit 10,5 km, der Welfenlauf mit einer Länger von 7 km und der vier Kilometer lange Familienlauf. Ausrichter dieses im Schussental einmaligen Walker-Events ist der Turnverein Weingarten. Vor jedem Lauf gab es ein knackiges Aufwärmtraining mit Übungsleiterin Natalia Bugrov. Für Stimmung beim anschließenden Sportlerhock des TV Weingarten sorgten Slatko Majerle mit seinen Musikern und die Line-Dance-Gruppe unter der Leitung von Rosi Stocker. Ein weiterer Höhepunkt war die große Tombola, für welche die Weingarner Geschäftswelt wieder attraktive Preise bereitgestellt hatte.

Text: Marion Erne
Bilder: Angela Nigsch

ANGEBOT

Italienisch lernen in Mantua

Der Freundeskreis Mantua-Weingarten bietet Sprachkurse in der italienischen Partnerstadt an. Vom 16. bis 23. September sind noch Plätze frei.

Sprachen lernen im jeweiligen Land ist eine intensive Erfahrung. Man taucht ein in den anderen Sprachklang, ist umgeben von Land und Leuten und bekommt so ein ganz anderes Gespür für das neue Idiom. So bietet der Freundeskreis Mantua-Weingarten auch dieses Jahr wieder Italienischkurse in Mantua an. Vom 16.–23.09. gibt es noch freie Plätze. Das bedeutet morgens Unterricht an der Benedict-School, nachmittags Ausflüge und Besichtigung der Paläste und Museen der wunderschönen Renaissancestadt, die die Gonzaga über Jahrhunderte architektonisch wie künstlerisch geprägt haben. Mantua, umgeben von Wasser auch das Venedig der Lombardei, genannt, hat auch neben Kultur und Kunst landschaftlich und kulinarisch viel zu bieten. So wird die Woche Sprachkurs auch zur Entdeckungsreise der exzellenten Mantuaner Küche. Der Italienischkurs kostet 250 Euro. Das Hotel Italia im Herzen Mantuas kann mitgebucht werden. Das hat den Vorteil, dass man als Gruppe auch außerhalb des Unterrichts gemeinsam Dinge unternehmen kann. Die Teilnehmer können sich aber auch selber eine Unterkunft suchen.

Italienischkurs in Mantua vom 16. – 23. September. Anmeldung bei der Vorsitzenden des Freundeskreises Mantua-Weingarten, Margret Welsch unter Tel. 0751 / 48 357 oder E-Mail: samwel@t-online.de.

Text: Margret Welsch
Bild: privat

HALLENBAD

Am 28. April geschlossen

Am Samstag, den 28. April, findet im Hallenbad Weingarten der 21. Welfen Cup 2018 statt. Auf Grund dieser Veranstaltung bleiben das Hallenbad und die Saunalandschaft an diesem Tag für die Öffentlichkeit geschlossen.

Der Schwimmsportverein erwartet zahlreiche Teilnehmer aus der Region, die am Schwimmwettkampf im Hallenbad Weingarten teilnehmen. Am Sonntag, den 29. April, steht die Einrichtung der Öffentlichkeit wieder wie gewohnt zur Verfügung!

Voraussichtlich am 19. Mai starten wir in die Freibadsaison 2018. Wir freuen uns auf eine sonnige und eventreiche Badesaison 2018!

Text: Katrhin Happe

HOCHSCHULEN

PH Weingarten erhält Systemakkreditierung

Die Pädagogische Hochschule Weingarten hat im März das Siegel des Akkreditierungsrates erhalten und ist nun systemakkreditiert. Das Verfahren der Systemakkreditierung ist vergleichbar mit aus der Industrie bekannten Qualitätsmanagementverfahren und bestätigt die Fähigkeit der Hochschule zu einer eigenständigen Entwicklung und Sicherung der Qualität der angebotenen Studiengänge.

Die Sicherung und Entwicklung der Qualität in Studium und Lehre ist vorrangig Aufgabe der Hochschulen, die diese Aufgabe durch hochschulinterne Maßnahmen der Qualitätssicherung und -entwicklung erfüllen. Um eine im deutschen Hochschulsystem vergleichbar hohe Qualität dieser unterschiedlichen Maßnahmen zu gewährleisten und die Ergebnisse von Qualitätssicherung und -entwicklung transparent zu machen, werden die Studiengänge bzw. hochschulinternen Qualitätsmanagementsysteme im Rahmen der Systemakkreditierung durch externe Expertinnen und Experten begutachtet und im Falle einer positiven Bewertung durch den Akkreditierungsrat zertifiziert. In einem aufwendigen dreijährigen Prozess durchliefen das Qualitätsmanagementsystem der PH Weingarten sowie die vorhandenen Studiengänge aufwendigen Prüfprozessen. Im März wurde schließlich der Systemakkreditierung von Seiten des Akkreditierungsrates stattgegeben.

Text: Arne Geertz / Sabine Weisel

FREIBAD NESSENREBEN

Vorverkauf der Familienkarte startet

Mit großen Schritten nähert sich die Freibadsaison. Voraussichtlich Mitte Mai öffnet das städtische Freibad wieder seine Pforten. Der Vorverkauf der neuen Familien-Saisonkarten startet am kommenden Montag, den 30. April.

Die Karten sind an der Kasse im Hallenbad erhältlich.

Wie vom Gemeinderat beschlossen, werden erstmalig ab der neuen Freibadsaison so genannte Familienkarten und Saisonkarten für Kinder/Ermäßigte für das Freibad in Nessenreben angeboten. Diese Karten gelten für die gesamte Dauer der Badesaison im Freibad. Die Saisonkarten für Kinder/Ermäßigte können ab Montag im Vorverkauf zum Preis zu je 50 Euro und die Familien-Saisonkarte für 190 Euro erworben werden. Die Karten bzw. Armbänder sind personengebunden und nicht übertragbar.
Die Karten gibt es an der Kasse im Hallenbad zu den regulären Öffnungszeiten. Bitte bringen Sie zur Personalisierung Ihren Ausweis und evtl. ein Lichtbild mit. Sie können ein Foto aber auch per Email senden oder sich an der Kasse direkt fotografieren lassen.
Sobald das Freibad öffnet, sind die Karten natürlich auch an der Freibadkasse erhältlich.

Nähere Informationen zur den neuen Familien-Saisonkarten gibt's unter Tel. 0751 / 560 158-30 sowie im Internet unter www.baeder-weingarten.de.

Text: Kathrin Happe
Bild: Freibad

SERIE „WEINGARTEN ENGAGIERT!"

Schwimmen lernen in Kolumbien

In Tierralta in Kolumbien kennt eigentlich jeder jemanden, der schon mal beinahe im Río Sinú, dem großen Fluss durch die Stadt, ertrunken ist. Ob Erwachsene oder Kinder - kaum jemand hat hier richtig schwimmen gelernt.

Da trifft es sich gut, dass ich schon lange im Schwimmverein SSV Weingarten bin und so ziemlich alles, was man über das Schwimmen wissen muss, von meinen Trainern beigebracht bekommen habe. Ich, Kathrin, bin seit August 2017 hier im Norden Kolumbiens zum entwicklungspolitischen Freiwilligendienst bei der Organisation BENPOSTA. Im März war es mir möglich, neben Englischunterricht und Zirkusprojekt auch einen Schwimmkurs für die Kinder BENPOSTAs anzubieten. Zuvor mussten jedoch einige Hürden überwunden werden: Es musste ein passendes Schwimmbecken gefunden werden, und die Finanzierung war nicht geklärt. Aber durch großzügige Spenden von zu Hause können wir jetzt den Eintritt für die Kinder bezahlen.
Die Nachfrage ist groß. Schwimmen lernen? Und das gratis? Da sind Kinder und Eltern begeistert. Wir treffen uns jeden Freitag zu drei jeweils einstündigen Kursen, und ich versuche, die Grundlagen des Schwimmens zu vermitteln. Dabei wende ich dieselben Methoden an, mit denen mir meine erste Trainerin das Schwimmen beigebracht hat. Gar nicht so einfach: Einige Kinder haben regelrecht Angst vor dem Wasser. Aber bei allen sind schon Fortschritte zu erkennen. Und auch sonst sind die Kleinen einfach glücklich, wenn sie sich von der extremen Hitze abkühlen können. Besonders cool finden die Kinder die Schwimmbrillen, die von der Stadt Weingarten gespendet wurden. Alles in allem ist der Schwimmkurs sowohl für die Kinder, als auch für mich ein großer Erfolg, und ich freue mich schon auf nächsten Freitag, wenn ich wieder sagen kann: „Bienvenidos al curso de natación!"
Ich bedanke mich im Namen von Saray, José David, Juan Diego, Jesús Mario, Jaider, Taliana, Dreisi, Dairene, Camilo, Valentina, Mayerlis und vielen weiteren Kindern bei allen Unterstützern!

Text: Kathrin Sterk / Britta Zimmermann
Bild: privat

INFORMATIONEN

Amtliche Bekanntmachungen

stadt weingarten

Amtliche Bekanntmachung

An alle privaten Waldbesitzer im Bereich des Landkreises Ravensburg

Hinweis nach § 68 Landeswaldgesetz zur Borkenkäferbekämpfung

Das Forstamt weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes und des Pflanzenschutzgesetzes die Waldbesitzer verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von **Fichtenborkenkäfern** folgende Maßnahmen durchzuführen:

1. **Kontrolle aller gefährdeten Fichtenbestände auf Käferbefall** (braunes Bohrmehl hinter Rindenschuppen, auf Spinnweben und Brombeerblättern, Harztropfen am Stamm, Abfall grüner Nadeln) und Aufarbeitung der noch teilweise im Wald liegenden Fichten-Sturmhölzer. Besonders zu kontrollieren sind 50-jährige und ältere Bestände, sowie Orte mit Käferholzanfall in den letzten Jahren.

2. **Einschlag und Entseuchung aller befallener Stämme** (Entrindung - sofern Käfer noch im weißen Stadium, Entfernung aus dem Wald oder Behandlung mit zugelassenem Insektizid).

3. **Regelmäßige Kontrolle auf Neubefall** und s**ofortige Entseuchung.** In **Hitzeperioden** muss die Kontrolle in **2-wöchigem Turnus** erfolgen.

Zur Ausführung **der Maßnahmen Ziff. 1 u. 2** setzt das Forstamt gem. § 68 Abs. 1 LWaldG eine

Frist bis spätestens 15.5.2018

Die Maßnahme Ziff. 3 hat während des Sommerhalbjahres

bis 30.9.2018

zu erfolgen.

Die Waldbesitzer können sich der Beratung der örtlich zuständigen Forstrevierleiter bedienen. Sofern Sie zur Durchführung der erforderlichen Arbeiten (Einschlag und Entseuchung) nicht selbst in der Lage sind, kann das Forstamt die Arbeiten gegen Kostenersatz selbst ausführen oder Unternehmer vermitteln.

Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises müssen Sie mit einer forstaufsichtlichen Anordnung rechnen. Deren Umsetzung kann erzwungen werden.

Ravensburg, den 10.04.2018

gez.
Harald Sievers
Landrat

stadt weingarten

Amtliche Bekanntmachung

Hinweis an die Waldbesitzer im Landkreis

Der Stichtag zur Anmeldung von Wildschäden (Verbiss- und Fegeschäden) an Forstpflanzen ist gemäß § 57 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz der 15. Mai!

Der Anspruch auf Schadensersatz erlischt, wenn der Schaden bis zum Stichtag nicht gemeldet ist. Anzumelden ist der Wildschaden bei der jeweiligen Gemeinde auf deren Gemarkung der Waldbestand liegt.

Landratsamt Ravensburg - Forstamt

Die Stadtverwaltung informiert

BAUBETRIEBSHOF

Straßenreinigung

An fünf Tagen im Mai wird die Straßenreinigung in Weingarten durchgeführt.

Wir bitten alle Autobesitzer, ihre Fahrzeuge an den Reinigungstagen möglichst nicht in den betroffenen Bezirken abzustellen, da ansonsten eine Reinigung nicht möglich ist.

Die Straßenreinigung findet an folgenden Tagen statt:

Bezirk I – 07.05.2018
westl. Ravensburger Straße zwischen Ulmer Straße und Abt-Hyller-Straße

Bezirk II – 08.05.2018
westl. Waldseer Straße zwischen Abt-Hyller-Straße und Aulendorfer Straße / Althauser Straße

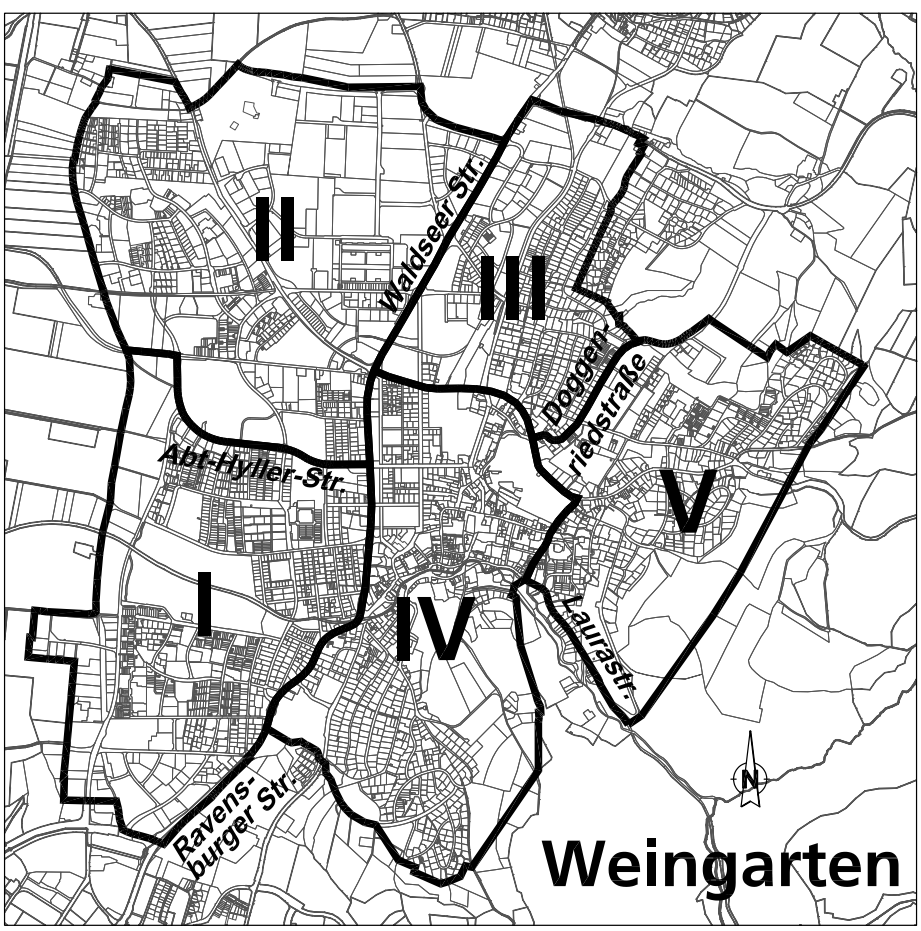
Bezirk III – 09.05.2018
östl. Waldseer Straße bis Doggenriedstraße zwischen Schussenstraße / Konrad-Huber-Straße und Ortsgrenze Baienfurt

Bezirk IV – 03.05.2018 !!
östl. Waldseer Straße / Ravensburger Straße bis Gerbersteig zwischen Konrad-Huber- / St.-Longinus-Straße und Ortsgrenze Ravensburg

Bezirk V – 04.05.2018 !!
östl. Doggenriedstraße / St.-Longinus-Straße / Gerbersteig bis Freibad

Nähere Infos unter
www.weingarten-online.de

Text: Magdalena Reinle
Grafik: Stadtverwaltung



STEUERN UND ABGABEN

Rollende Wertstoffkiste im Mai

Die Abgabe der RaWEG-Säcke ist im Mai an folgenden Terminen möglich:

Festplatz:
Samstag, 05. Mai, 09.00 – 15.00 Uhr
Oberstadt:
Samstag, 12. Mai, 09.00 – 15.00 Uhr
Festplatz:
Samstag, 19. Mai, 09.00 – 15.00 Uhr
Festplatz und Oberstadt:
Freitag, 25. Mai, 13.00 – 17.00 Uhr
Die RaWEG-Säcke dürfen nur zu den genannten Terminen und Uhrzeiten abgegeben werden. Widerrechtliche Ablagerungen werden mit einem Bußgeld geahndet!

Text: Clarissa Anderhof

Problemstoffsammlung 2018

Wie jedes Jahr, finden auch 2018 wieder kostenlose Problemstoffsammlungen im gesamten Landkreis Ravensburg statt.

Für Weingarten stehen dieses Jahr zwei Termine zur Auswahl:
- Samstag, 05.05., PH Parkplatz, Lazarettstraße / Malerstraße, von 8.30 Uhr – 10 Uhr
- Freitag, 02.11., Festplatz, Abt-Hyller-Straße, von 11 Uhr – 14 Uhr

Was wird angenommen:
Haushaltsbatterien, Autobatterien, Leuchtstoffröhren (max. 20 Stück), Chemikalien (max. Einzelgebindegröße 20 Liter), Farben, Lacke, Lösungsmittel, Holzschutz- und Pflanzenschutzmittel, Reinigungsmittel, Säuren, Laugen, Spraydosen mit Restinhalt
Kostenlose Annahme für Haushalte und Kleingewerbebetriebe bei Mengen unter 15 kg.

Mehr Informationen und weitere Termine finden Sie unter www.landkreis-ravensburg.de

Text: Clarissa Anderhof

Aus dem Gemeinderat

BAUSTELLEN DER WOCHE

Aktuelle Baustellen

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Altdorfstraße 14
Maßnahme: halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Wasserrohbruch
Zeitraum: bis 28. April

Straße: Herknerstraße und Josef-Bayer-Straße
Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs und halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Kopflochöffnungen im Gehweg für Telekom
Zeitraum: bis 04. Mai 2018

Straße: Abteistraße 4
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Kanalsanierungsarbeiten
Zeitraum: Zwei Tage im Zeitraum bis 04. Mai 2018

Straße: Talstraße 15-25 sowie Einmündungsbereich Asamstraße und Fidel-Sporer-Straße
Maßnahme: halbseitige Fahrbahnsperrung und Gehwegsperrung
Anlass: Kabelverlegung für TWS
Zeitraum: bis 18. Mai 2018

Straße: Haldenweg 4
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Neubau des Gebäudes Haldenweg 4
Zeitraum: bis 25. Mai 2018

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

GESCHÄFTSSTELLE DES GEMEINDERATES

Sitzung des Gemeinderats

Am Montag, den 23. April, fand im Großen Sitzungssaal des Amtshauses, 1. OG, Kirchstraße 2 in Weingarten um 16.30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen bzw. Sponsoringleistungen – Annahme bzw. Vermittlung durch die Stadt Weingarten
Der Gemeinderat stimme der Annahme bzw. Vermittlung der Spenden in Höhe von 716,00 € und sonstige Zuwendungen von 411,25 € zu.

Übertragung von Haushaltsresten in das Haushaltsjahr 2018
Das Gremium stimmte der Übertragung der Haushaltreste des Verwaltungshaushalts 2017 in Höhe von 83.100,00 € sowie des Vermögenshaushaltes 2017 über 2.209.300,00 € in das Haushaltsjahr 2018 zu.

Erweiterung Feuerwehr - Vorstellung der Entwurfsplanung und Baubeschluss
Das Gremium beschloss, dass das Feuerwehrgerätehaus Weingarten, gemäß der vorgestellten Entwurfsplanung, unter Vorbehalt der Darstellung der Finanzierbarkeit der Mehrkosten, erweitert und umgebaut werde.

Prüfung ortsfester und ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel - Arbeitsvergabe
Der Gemeinderat vergab die Prüfung der ortsfesten und ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel.

Kulturpreis der Städte Ravensburg und Weingarten; Vertreter des Gemeinderats für das Preisgericht
Das Gremium benannte StRin Betz als ordentliches Mitglied und StRin Spieß als Stellvertreterin für das Preisgericht zur Verleihung des Kulturpreises der Städte Ravensburg und Weingarten 2018.

Einrichtung von Parkplätzen auf dem Münsterplatz
Der Gemeinderat entschied, dass keine Stellplätze auf dem Münsterplatz eingerichtet werden.

Sachstandsbericht kommunale Integrations- und Flüchtlingsarbeit
Die Verwaltung informierte über die zurückliegenden Meilensteine, aktuellen Projekte, neuen Strukturen, sowie künftigen Herausforderungen der kommunalen Integrations- und Flüchtlingsarbeit.

Text: Nico Habnitt-Wölfle

Impressum im Blick

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten
Herausgeber: Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Markus Ewald oder sein Vertreter im Amt
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Posteinzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Gebühr.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de
abonnenten@wdspressevertrieb.de
Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten
Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252. Redaktion/Koordination: Carolin Schattmann / Britta Zimmermann / Sandra König, Telefon 0751 405-288.
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de
Redaktionsschluss für Berichte im Infoteil und Veranstaltungskalender: Mittwoch, 8:00 Uhr
Erscheinungsweise: erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.
Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte in Weingarten

KIRCHE IM BLICK

Geistliches Wort

Dranbleiben

Wahrscheinlich kennt das jeder: Wenn ich an einem Vorhaben, das mir wichtig ist, nicht dranbleibe, führe ich es nicht aus. Es gibt so vieles, was man sich im Leben vornimmt, nicht nur die großen Ziele, sondern auch die ganz kleinen, täglichen Vorhaben und Absichten! Wenn ich nicht am Lernen dranbleibe, schaffe ich die Schule, die Ausbildung oder das Studium nicht. Wenn ich nicht an der Fremdsprache dranbleibe, verlerne ich sie. Keiner unserer Pläne kann wirklich etwas werden, wenn wir nicht „dranbleiben".
Führt man das „Dranbleiben" auf die nächsthöhere Ebene, landet man unweigerlich bei der Treue. Ich muss einer Sache treu bleiben, einem Beruf treu bleiben, einer Beziehung treu bleiben, wenn ich davon etwas haben will. Das gilt umso mehr dann, wenn mir die Sache etwas wert ist. Wenn das schon auf unsere alltäglichen Angelegenheiten zutrifft, dann um so mehr auf das geistliche Leben, auf unser Dranbleiben an Gott.
Genau davon spricht Jesus im Evangelium am Sonntag: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen" (Joh 15,5). Klar: wenn die Rebe vom Weinstock abgeschnitten wird, verdorrt sie! Wenn ich nichts mache aus dem, was der Weinstock zu bieten hat, verliere ich die Verbindung zu ihm.
Unser Leben und jede seiner Stunden, unser Wirken, unser Reden, Schlafen, Essen und womit wir uns besorgen, wer unser Freund ist und warum er es ist, wer uns begegnet im Leben und wie wir die Begegnung nehmen, das alles und alles sonst ist für einen Christen rückgebunden an seine, an die eigentliche Lebensquelle: Christus. Und ähnlich wie bei den oben genannten alltäglichen Vollzügen braucht es hier noch mehr ein „Dranbleiben", damit das geistliche Leben in uns lebendig bleiben kann und nicht abstirbt wie die abgetrennte Rebe. Aber wie? – Schlagen wir doch in unserem Alltag einmal das Evangelium auf und hören! Und hören nichts hinein in sein Wort, sondern hören nur heraus und lassen uns von jeder Frage dort treffen. Und am besten denken wir beim Lesen nur eins: Jesus von Nazareth sitzt bei mir, er spricht selbst zu mir, kein Buch, kein Papier, nein, Er - das lebendige Wort. Hören wir nur! Lesen wir nichts hinein, keine frommen Redensarten, die wir einmal gehört oder gelesen haben. Wo der Weinstock redet, hat jedes Menschenwort zu schweigen. Die Worte Jesu und seine Gleichnisse sind keine Literatur, wie sie sonst in Buchhandlungen aufliegt. Im Wort der Schrift bricht Gott wie die Sonne in unseren Nebel - und vielleicht in unsere Nacht. Am Ende vielleicht sogar in unsere „sehr fromme" Dämmerung.
Sein Wort ist eine Offenbarung. Es gibt und gewährt uns die Verbundenheit mit ihm. Bleiben wir dran! Denn getrennt von ihm können wir nichts vollbringen.

Text: Vikar Nicki Schaepen
Bild: Pfarramt

Ökumene in Weingarten

„Sag mir, wo die Bienen sind …"

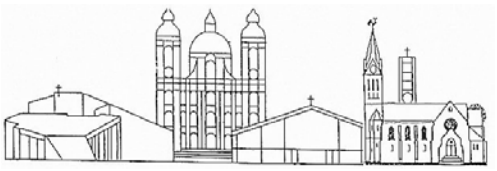
Über die Bedeutung und Bedrohung unserer Vögel und Insekten. Vortrag von Günter Tillinger mit anschließendem Gespräch am 02. Mai.

Günter Tillinger, Umweltberater des BUND Ravensburg, spricht am Mittwoch, 02. Mai, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal St. Maria, St. Konrad-Straße 28, Weingarten.
Deutschland hat in nur zwölf Jahren rund 13 Millionen Vogelbrutpaare verloren – das entspricht einem Minus von 15 Prozent. Selbst bislang häufige Arten wie Star, Goldammer, Haus- und Feldsperling gehen bedenklich zurück. Neben Wiesen und Äckern sind jetzt auch Siedlungen zum Problem-Lebensraum geworden. Dörfer nehmen immer mehr städtischen Charakter an. Gebäudebrüter finden weniger Nistmöglichkeiten. Gleichzeitig nagt der Hunger, weil Insekten ebenso wie Sämereien schwinden. Wer heute mit dem Auto übers Land fährt, findet danach kaum noch Insekten auf der Windschutzscheibe.
Was sind die Ursachen für diesen Artenschwund? Welche Bedeutung haben Vögel und Insekten für Mensch und Natur? Günter Tillinger zeigt Wege, wie wir dem Artensterben Einhalt gebieten können, nicht zuletzt auch als Haus- und Gartenbesitzer und als Verbraucher.

Ökumenischer Arbeitskreis der Weingartener Kirchengemeinden „Woche für das Leben"

Bild: unsplash.com

Ökumenischer Pilgerweg



... und Evangelische Abendmahlsfeier in St. Maria

Am Montag vor dem Blutfreitag findet seit vielen Jahren ein ökumenisches Gebet für den Frieden in Weingarten statt. Im Festjahr der Reformation waren die katholischen Mitchristen zu Gast in der Evangelischen Stadtkirche und feierten am 22. Mai 2017 eine Eucharistiefeier. Vorausgegangen war ein gemeinsamer Pilgerweg von der Kirche St. Maria zur Evangelischen Stadtkirche, wo der evangelische Posaunenchor die Pilger begrüßte. Es war ein bewegendes ökumenisches Ereignis.

In diesem Jahr haben wir die herzliche Gegeneinladung der katholischen Mitchristen in unserer Stadt angenommen und werden einen Evangelischen Abendmahlsgottesdienst im katholischen Gotteshaus St. Maria (St. Konradstraße) feiern.

Wir freuen uns sehr über dieses schöne Zeichen eucharistischer Gastfreundschaft. Das Mahl am Tisch des Herrn soll etwas werden, was uns Christen zusammenführt, nicht etwas, was uns trennt. Darum laden wir Christen aus allen Konfessionen ein:

Montag, 07. Mai, 18.30 Uhr, Evangelische Stadtkirche

Ökumenischer Pilgerweg zur Kirche St. Maria

anschließend, ab 19 Uhr, Kirche St. Maria: Abendmahlsgottesdienst und Ökumenisches Friedensgebet

Pfr. S. Günzler für die ökumenische Vorbereitungsgruppe

Katholische Gesamtkirchengemeinde

Psalmbetrachtung und Gespräch

Die Psalmen der Bibel geben dem menschlichen Erleben von Glück und Leid, Hoffnung und Verzweiflung, Zeit und Ewigkeit, Leben und Tod Ausdruck. Wir können in ihnen unsere eigene Lebensmelodie erkennen

(Almut Binder-Kuhn). Jeden Donnerstag von 18.45 bis 19.45 Uhr im Kloster Kellenried , Seminarraum (im EG).

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Einfühlsam kommunizieren mit dem Modell Gewaltfreie Kommunikation

Dieser Kurs findet am Samstag, 05.05., von 9 bis 17 Uhr in Ravensburg, Bildungswerk, Allmandstraße 10 statt und wird von Monika Löhle (Kommunikationstrainerin) geleitet.

Anmeldung bis 27.04.

Nähere Informationen und Anmeldung bei: Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstr. 10, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 / 36161-30, Fax: 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de.

Katholische Kirchengemeinde St. Maria / Hl. Geist

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag der 4. Osterwoche, 28. April, Hll. Peter Chanel, Ludwig Maria Grignion de Montfort

14.00 Uhr **St. Maria:** Tauffeier für: Noah Leon Denelle, Franka und Jannis Kranz

16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier zum Sonntag mit den Erstkommunionkindern von St. Maria / Hl. Geist, gestaltet als Familiengottesdienst

18.30 Uhr **Hl. Geist:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Sonntag, 29. April, 5. Sonntag der Osterzeit

L I: Apg 9,26-31; L II 1 Joh 3,18-24; Ev: Joh 15,1-8

09.00 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

09.00 Uhr **Kapelle im Krankenhaus**: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion auf den Stationen

10.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Hl. Geist:** Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag der 5. Osterwoche, 30. April, Hl. Pius V.

18.00 Uhr **Hl. Geist:** Schweigen ohne Anleitung

18.30 Uhr **Hl. Geist:** Schweigemeditation

18.30 Uhr **St. Maria:** Gebetszeit der St. Norbert Gemeinschaft

Dienstag der 5. Osterwoche, 01. Mai, Hl. Josef der Arbeiter

18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch der 5. Osterwoche, 02. Mai, Hl. Athanasius

16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Maiandacht

18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Donnerstag der 5. Osterwoche, 03. Mai, Hll. Philippus und Jakobus
07.25 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier für Grundschüler
07.25 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier für Grundschüler
18.30 Uhr **Kapelle im Krankenhaus**: Eucharistiefeier

Freitag der 5. Osterwoche, 04. Mai, Hll. Florian und Märtyrer von Lorch
08.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier in ungar. Sprache in der Seitenkapelle

Samstag der 5. Osterwoche, 05. Mai, Hl. Godehard
13.30 Uhr Trauung des Brautpaares Christina Pfadenhauer, geb. Blank und Daniel Wolfgang Pfadenhauer
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg!
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Eucharistiefeier
17.30 Uhr **Hl. Geist:** Beichtgelegenheit
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion, anschl. Brotverkauf
18.30 Uhr **Hl. Geist**: Eucharistiefeier zum Sonntag mit Kommunion in Brot und Wein

Beerdigungsdienst:
02.bis 04. Mai:
Pastoralreferentin
Marie-Luise Hildebrand
08. bis 11. Mai:
Pastoralreferent Artur Sontheimer

Rosenkranz:
17.50 Uhr **St. Maria:** werktags
17.50 Uhr **Hl. Geist**: Mittwoch und Samstag

MESSINTENTIONEN IN DIESER WOCHE

Hl. Geist:

Sa., 05.05., Gedenken für: Christina Brul; Paul Fahnenstiel; Berislaw Jungitsch

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Firmvorbereitung 2018

Elternabend im Gemeindehaus Hl. Geist am Donnerstag, 03. Mai, um 20 Uhr. Herzliche Einladung1

Erstkommunion 2018

Am Samstag, 28. April, feiern wir um 18.30 Uhr in St. Maria einen Dankgottesdienst mit den Erstkommunionfamilien aus St. Maria und Hl. Geist. Damit beschließen wir die Zeit der Erstkommunion, aber wir freuen uns natürlich, wenn die Kommunionkinder weiterhin an unseren Gemeindegottesdiensten teilnehmen oder sich sogar entschließen, bei den Ministranten mitzumachen. Besonders laden wir euch zu den Schülergottesdiensten ein: Jeden Donnerstag um 7.25 Uhr in St. Maria und Hl. Geist, außer in den Ferien. Wir freuen uns auf euch!

Café „Lichtblick“

Bild: Andreas Senftleben/pixelio.de

Sonntagnachmittag, 29. April, 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Maria

Ist der Sonntagnachmittag bei Ihnen auch oft so lang und leer? Dann kommen Sie doch ins Café Lichtblick! Bei Kaffee, Tee und Gebäck können Sie es sich gut gehen lassen und mit anderen ins Gespräch kommen. Herzliche Einladung an alle, die einen geliebten Menschen verloren haben, unabhängig davon, wie lange es her ist, oder die aus anderen Gründen alleine sind. Im Café Lichtblick können Sie diesen Sonntagnachmittag in Gemeinschaft mit anderen verbringen.

Marie-Luise Hildebrand

Maiandachten

Bild: A. Otten

Neben dem Monat Oktober ist der Mai besonders der Mutter Jesu gewidmet. Herzliche Einladung zu unseren Maiandachten, bei denen wir Maria um ihre Fürsprache bitten:
Mittwoch, 2. Mai, 16.30 Uhr im Adolf-Gröber-Haus
Sonntag, 6. Mai, 18 Uhr an der Binninger Kapelle
Sonntag, 13. Mai, 18.30 Uhr in St. Maria
Mittwoch, 16. Mai, 16.30 Uhr im Adolf-Gröber-Haus
Sonntag, 20. Mai, 18.30 Uhr in Hl. Geist
Sonntag, 27. Mai, 18.30 Uhr in St. Maria
Mittwoch, 30. Mai, 16.30 Uhr im Adolf-Gröber-Haus

„Sag mir, wo die Bienen sind …“

Woche für das Leben
Eine Initiative der katholischen und der evangelischen Kirche

– Über die Bedeutung und Bedrohung unserer Vögel und Insekten.

Herzliche Einladung zu einem Vortrag mit Günter Tillinger, Umweltberater des BUND Ravensburg, am Mittwoch, 2. Mai, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Maria, St. Konrad-Straße 28. Veranstaltet von der ökumenischen Arbeitsgruppe „Woche für das Leben“ der Kath. und Ev. Kirchengemeinden Weingarten. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem ökumenischen Teil der heutigen Ausgabe von „Weingarten im Blick“.

Bericht aus der Sitzung des Kirchengemeinderates

Nach längerer Pause fand wieder eine gemeinsame Sitzung der Kirchengemeinderäte von St. Maria und Heilig Geist statt.

Kirchenpfleger Gerhard Walter berichtete über den Stand der Kooperation mit der Gesamtkirchenpflege Ravensburg. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung wurde Ende Januar vom Gesamtkirchengemeinderat Weingarten beschlossen. Ziel ist eine effizientere Erfüllung der jeweiligen Aufgaben, die Erzielung von Synergieeffekten sowie die Gewährleistung einer gegenseitigen Vertretung. In der aktuellen Sitzung wurde nun einstimmig beschlossen, dass im Gemeindezentrum Heilig Geist eine „Dependance“ der Kirchenpflege Weingarten eingerichtet wird. Damit ist eine Anlaufstelle für Kindergärten und Ehrenamtliche in Weingarten gewährleistet.

Ein Tagesordnungspunkt zur zukünftigen Leitung katholischer Kirchengemeinden nahm einen größeren Zeitrahmen in Anspruch. Der KGR hatte dazu einen Brief an den Bischof geschrieben und eine Antwort vom Bischöflichen Ordinariat (im Auftrag des Bischofs) erhalten. Beide Schreiben können auf der Homepage der Seelsorgeeinheit nachgelesen werden. Frau Dr. Bundschuh-Schramm vom BO wird zu einer der nächsten KGR-Sitzungen zu einem weiteren Austausch eingeladen.

Ebenfalls Gedanken machte sich das Gremium zu unserem Jahresthema „Und siehe da: Die Schöpfung war sehr gut!“. Eine Arbeitsgruppe wird sich überlegen, wie wir in unserer Seelsorgeeinheit einen sinnvollen Beitrag zu ökologischen Projekten im Sinne der päpstlichen Enzyklika „Laudato si“ leisten können.

Schließlich wurde vom Verwaltungsausschuss Hl. Geist die Küche der Jugendräume im Untergeschoss des Gemeindehauses in Augenschein genommen. Nach einem Gespräch mit den Jugendlichen sind dort voraussichtlich ein paar Reparaturen und die Anschaffung eines neuen Kühlschranks notwendig.

Christine Zweifel, 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderates

KONTAKTADRESSE

Kontaktadresse St. Maria
St.-Konrad-Str. 28 -
Fon 0751 561774-0 - Fax 561774-77
stMaria.Weingarten@drs.de /
www.st-maria-weingarten.de
Pfarrbüro-Öffnungszeiten St. Maria:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 9.00-11.00 Uhr
Mittwochnachmittag, von 16.00-18.00 Uhr
Am Donnerstag, 03. Mai, ist das Pfarrbüro erst gegen 10 Uhr geöffnet.

Kontaktadresse Hl. Geist
Keplerstraße 2 -
Fon 0751 561913-0 - Fax 561913-19
HeiligGeist.Weingarten@drs.de
Pfarrbüro-Öffnungszeiten Heilig Geist:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 9.30-11.30 Uhr
Freitagnachmittag, von 14.00-16.00 Uhr.
Am Donnerstag, 03. Mai, ist das Pfarrbüro erst gegen 10 Uhr geöffnet.

Pastoralteam der Seelsorgeeinheit St. Maria/Hl. Geist
Pfarrer: Benno Ohrnberger erreichbar über das Pfarramt St. Maria,
Tel. 0751 561774 -0
Pastoralreferentin: Carolin Augé,
Tel. 0751 561774 -34
Pastoralreferentin: Marie-Luise Hildebrand, Tel. 0751 561913-0 oder 0751 76696287
Pastoralreferent: Artur Sontheimer,
Tel. 0751 561913-13
Pastoralassistentin: Maria Grüner,
Tel. 0751 561913-11,
Mobil 0152/32180689

Katholische Kirchengemeinde St. Martin

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 28. April, Hl. Peter Chanel
08.30 Uhr Eucharistiefeier (Marienkapelle)
09.15 Uhr Beichtgelegenheit (Marienkapelle)

Sonntag, 29. April,
5. Sonntag der Osterzeit
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Andachtsgegenstände der Kommunionkinder und Aufnahme der Ministranten, anschl. Kirchencafé
14.30 Uhr Thematische Kirchenführung (Treffpunkt: Vorhalle der Basilika)
19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 01. Mai
19.00 Uhr Feierliche Maiandacht
Mittwoch, 02. Mai, Hl. Athanasius
08.30 Uhr Eucharistiefeier (Marienkapelle)
20.00 Uhr Gebetskreis (Marienkapelle)

Donnerstag, 03. Mai,
Hll. Philippus und Jakobus
07.25 Schülermesse (Marienkapelle)

Freitag, 04. Mai, Hl. Florian
15.00 Uhr Gebetsläuten zur Todesstunde Jesu
18.30 Uhr Rosenkranzgebet der Blutreitergruppe Weingarten
19.00 Uhr Abendmesse zur Vorbereitung auf den Blutfreitag, anschl. Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 05. Mai
08.30 Uhr Eucharistiefeier (Marienkapelle)
09.15 Uhr Beichtgelegenheit (Marienkapelle)

Rosenkranz:
Kapelle Kreuzbergfriedhof: täglich (außer sonntags) 16.30 Uhr, in der Regel montags, dienstags und donnerstags mit anschließender Eucharistiefeier
Eugen-Bolz-Kapelle: täglich 19.00 Uhr

Beerdigungsdienst:
vom 02. – 11.05.: Vikar Nicki Schaepen, Tel. 0751 / 56 127-16

MESSINTENTIONEN IN DIESER WOCHE

Fr, 04.05., 19.00 Uhr: Jahrtag: Hannelore und Heinz Heidt; Gedenken: Johann Langlois; Anton Kutschma mit Angehörigen

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Kirchencafé

Eltern des Kinderchores bereiten am Sonntag dankenswerterweise das Kirchencafé vor, das wieder im Anschluss an die Eucharistiefeier um 10.30 Uhr in den Kirchennahen Räumen stattfindet. Besonders eingeladen dazu sind natürlich die Erstkommunionfamilien, welche die Eucharistiefeier eine Woche nach der Erstkommunion als Dankgottesdienst mitfeiern und die Familien des Kinderchores und der Ministranten, in die an diesem Sonntag viele Kommunionkinder aufgenommen werden.

Pfarrbüro

Am Montag, 30. April, ist das Pfarrbüro geschlossen. Bitte beachten.

Thematische Kirchenführung

Bild: Pfarramt

Die Hauptwerke des genuesischen Barockmalers Giulio Benso am Sonntag, 29. April, um 14.30 Uhr.

Zwei Hauptwerke des genuesischen Barockmalers Giulio Benso (1592-1668) befinden sich in der Basilika zu Weingarten. Die Kreuzigungsszene am Welfenaltar und das Hochaltarbild. In der Führung wollen wir uns diesen beiden Werken annähern und ihre Ikonographie in Bezug zum Kirchenraum und seinem theologischen Programm stellen.
Treffpunkt in der Vorhalle.

Eine Woche davor

An Gottes Segen ist alles gelegen. Diesen Satz zitierte unser früherer Bischof und diesjährige Festgast, Kardinal Walter Kasper, oft und gerne. Es gibt viele große Feste in unserer Stadt und Region, die viel Vorbereitung, Organisation und Einsatz abverlangen. Der Blutfreitag unterscheidet sich davon vor allem grundlegend darin, dass seine Mitte nicht nur das Gebet zu Christus ist, sondern dass dieses Gebet auch einen wesentlichen Bestandteil der Vorbereitung darstellt. An Gottes Segen ist alles gelegen. Die Blutreitergruppe Weingarten und die Blutfreitagsgemeinschaft laden daher alle herzlich zur Abendmesse am kommenden Freitagabend, eine Woche vor dem Blutfreitag, in die Basilika ein. Wer kann, gerne auch schon zum Rosenkranz eine halbe Stunde davor.

Proben Projektchor „Basilikum“

An Christ Himmelfahrt, 10. Mai, gestaltet der Projektchor Basilikum wieder die Eucharistiefeier um 10.30 Uhr auf dem Kreuzberg mit. Sängerinnen und Sänger sind dazu herzlich eingeladen, wenn Sie zu unseren Proben am Donnerstag, 03.05., und Dienstag, 08.05., um 20 Uhr in den Kirchennahen Räumen kommen können.

Nähere Informationen bei Ulrich Kapfer, Tel. 551016 oder Email: ulrich.kapfer@gmx.de.

Herzliche Einladung zum Mitsingen!

Rückblick Erstkommunion

Bild: Pfarramt

Mit der Feier der Erstkommunion ging für 31 Kinder aus unserer Kirchengemeinde ein gemeinsamer Weg zu diesem Fest zu Ende. Vor allem sei dabei den diesjährigen GruppenleiterInnen an dieser Stelle für ihre Mitarbeit herzlich gedankt, die ihre Aufgabe meist paarweise übernommen haben: Frau Elisabeth Metzler und Frau Waltraud Rief, Frau Gabriele Eiberle und Herr Uwe Panis, Frau Juliane Theinert und Frau Sibylle Raach, Frau Bettina Wolf und Frau Angelika Laurano sowie Frau Katrin Tenhumberg und Herr Daniel Murr. Ein herzlicher Dank sei aber auch allen gesagt, die im Erstkommuniongottesdienst mitgewirkt oder sich bei der Erstkommunionvorbereitung eingebracht haben.

KONTAKTADRESSE

Kontaktadressen:
Kath. Pfarramt ST. MARTIN,
Kirchplatz 3,
Telefon (0751) 56 127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de / www.st-martin-weingarten.de
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils 9 - 12 Uhr. Dienstag 17.30 - 19 Uhr (ab 18 Uhr gebührenfreies Parken auf dem äußeren Klosterhof).
Pastoralteam:
Pfarrer Ekkehard Schmid,
Telefon 56127-13
Vikar Nicki Schaepen,
Telefon 56127-16
Gemeindereferentin Simone Matzner-Seneschi, Telefon 56127-19
Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon 56127-14
Kirchenmusiker Stephan Debeur,
Telefon 56127-12

Evangelische Kirchengemeinde

GOTTESDIENSTE

28. April, Samstag
18:30 Uhr Stadtkirche, **Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation**, mit Taufen (Pfr. Günzler)

29. April, Sonntag KANTATE
9:30 Uhr Stadtkirche, **Konfirmation** Gruppe I, mit dem *Posaunenchor* (Pfr. Günzler), parallel *Kinderkirche*

03. Mai, Donnerstag
15:30 Uhr Gustav-Werner-Stift, **Gottesdienst** (Pfr. Gamerdinger)

05. Mai, Samstag
18:30 Uhr Stadtkirche, **Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation** (Pfr. Gamerdinger)

06. Mai, Sonntag ROGATE
9:30 Uhr Stadtkirche, **Konfirmation** Gruppe II mit der *Kantorei* (Pfr. Gamerdinger), parallel *Kinderkirche*
10:45 Uhr Gemeindehaus Berg, **Gottesdienst** (Pfr. Erstling)

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Konfirmation

Am 28. April, am 06. Mai und am 13. Mai feiern wir Konfirmationen in unserer Stadtkirche.

Mit ihrem eigenen „Ja“ bestätigen die Jugendlichen an der Konfirmation das Ja, das ihre Eltern bei der Taufe für sie gesprochen haben. Sie bestätigen, dass sie weiterhin in der christlichen Gemeinschaft bleiben möchten und ihren Weg durchs Leben mit Gott gehen möchten, wie auch immer dieser Weg bei jedem Einzelnen aussehen mag. Wir freuen uns mit den Jugendlichen über dieses besondere Fest.
Am Sonntag, 28. April, werden aus dem Bezirk I unserer Kirchengemeinde (Pfr. Günzler) folgende Jungen und Mädchen in der Stadtkirche konfirmiert: Lena

Bareth, Michael Binder, Angelina Brotz, Paul Busse, Sarah Flaig, Lukas Geiselhart, Noah Hainick, Suvi Odenbach, Marcel Simon, Annika Wunderle.

Text und Bild: Pfarramt

ANKÜNDIGUNGEN

Musik am Markttag

Am Mittwoch, 02. Mai, um 12 Uhr in der Stadtkirche. 20 Minuten Musik und ein Wort auf den Weg: Katrin Silbereisen (Sopran) und Andreas Praefcke (Orgel).

„Sag mir, wo die Bienen sind …“

Über die Bedeutung und Bedrohung unserer Vögel und Insekten.
Vortrag von Günter Tillinger mit anschließendem Gespräch am 02. Mai.

Siehe Artikel im ökumenischen Teil.

Ökumenischer Pilgerweg

und Evangelische Abendmahlsfeier in St. Maria am Montag, 07. Mai, 18.30 Uhr, Evang. Stadtkirche: Ökumenischer Pilgerweg zur Kirche St. Maria.
Anschließend, ab 19 Uhr, Kirche St. Maria: Abendmahlsgottesdienst und Ökumenisches Friedensgebet

Siehe Artikel im ökumenischen Teil.

KONTAKTADRESSE

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro: Frau Erna Göllner, Gartenstr. 9, Tel. 0751 / 45 691
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9-12 Uhr, Mi auch 14-16 Uhr
Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Tel. 0751 / 48 843
Pfarramt 2,
Pfarrer Horst Gamerdinger, Tel. 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Tel. 0751 / 46 980

Kultur

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Theater „Heute oder Morgen“

In Kooperation mit der Hospizbewegung Weingarten präsentiert das Kulturzentrum LINSE am Samstag, 28. April, um 20 Uhr das kleine ensemble mit ihrem Stück „Heute oder Morgen – Wenn der Tod eine Frage der Entscheidung wird…“.

Sterbehilfe ist im zeitgenössischen Theater ein hochaktuelles Thema. Darf ein Mensch entscheiden, wann er gehen will? Und darf man einem geliebten Menschen helfen, wenn er selbst nicht mehr in der Lage ist, den letzten Schritt zu tun? Dieses heikle Thema umkreist das berührende Stück „Heute oder Morgen“ voll melancholischer Schönheit und tiefem menschlichen Humor. Eine Antwort, ob Sterbehilfe richtig oder falsch ist, gibt das Stück nicht. Stattdessen erlebt der Zuschauer die beiden Protagonistinnen, lernt sie kennen, ihre Ziele, ihren Erfolg und ihre Ängste und begibt sich dann mit diesen neu gewonnenen Freundinnen gemeinsam auf die Suche nach möglichen Antworten auf den richtigen Umgang mit dem Ende. Der Tod ist hier weder Erlösung noch grausame Qual. Am Schluss ist es einfach nur ... vorbei. Es bleibt das Bedürfnis, selbst in unerträglichsten Situationen den Schmerz nicht gewinnen zu lassen, sondern den Wert des Lebens, der Erinnerung und des Lachens zu behalten.

Mit Christine Reitmeier & Liza Sarah Riemann, Regie: Lisa Hanöffner, Text: Brian Lausund. Weitere Informationen zum Theater unter: www.das-kleine-ensemble.eu. Eintritt: 16 € / 9 € (Schüler/ Studenten). Kartenvorverkauf im Kulturzentrum LINSE e.V. zu den Öffnungszeiten und auf www.kulturzentrum-linse.de.

Text: Annika Schubert
Bild: das kleine ensemble

Foyerkonzert

Walpurgisnacht mit der Frauenband QFive am Montag, 30. April, ab 23 Uhr. Während des Konzertes wird die Band-Gage in einem Kultur-Beutel direkt gesammelt.

Fünf Frauen aus Ravensburg und Umgebung spielen Rock, Pop und Schlager. Laut, schnell, unkonventionell und emotional. „An die Instrumente – statt auf die Besen!“ Freut Euch auf einen Tanz in den 01. Mai der besonderen Art. Linse statt Blocksberg, was liegt näher? Wir freuen uns auf Euch!
Susanne Bendel (keyboard), Charlotte Bilek (guitar), Martina Fischinger (bass), Gabriele Romer (vocal), Tanja Zwerger (drums)
Weitere Infos zur Band unter www.qfive.jimdo.com

Eintritt frei – Spenden für den "Kulturbeutel" machen Freude und Freunde!

Text: Annika Schubert
Bild: QFive

LIVE-Reportage: Jakobsweg

In Zusammenarbeit mit WunderWelten und der Volkshochschule Weingarten findet am Mittwoch, 02. Mai, ab 19 Uhr die Live-Reportage von Dr. Martin Schulte-Kellinghaus statt. Unter dem Titel „Jakobsweg – 3.000 Kilometer zu Fuß“ teilt der Lehrer und Fotograf seine Reise auf dem Jakobsweg.

Unser Weg beginnt in Nürnberg auf den Spuren pilgernder Patrizier, und er führt durch das barocke Oberschwaben direkt an Weingarten vorbei an den Bodensee. Auf diesen deutschen Jakobswegen kann der einsame Pilger die Naturschönheiten genießen. In der Mauritiusrotunde in Konstanz erhielten früher Pilger gemeinsam den Segen, bevor sie auf dem Schwabenweg zum berühmten Kloster Einsiedeln weiterzogen. Auf der „Oberstraß“ des Herman Künig van Vach geht es weiter durch das Berner Oberland. Auf dem Weg durch die Berge genießen wir grandiose Blicke auf Alpengipfel und schlafen im Stroh bei schweizerischen Bauern. Hoch über dem Genfer See laufen wir durch herbstliche Weinberge. Vom uralten Kultort Le Puy-en-Velay im französischen Centralmassiv geht es durch die Sonnenblumenfelder der Gascogne ins Baskenland. Manche Pilgerunterkünfte bieten genussvolle Begegnungen mit französischer Lebensart. Mühsam überqueren wir die Pyrenäen auf geschichtsträchtigen Pfaden bis zur Kathedrale von Burgos. Karge Pilgerherbergen erfordern Leidensbereitschaft und Konzentration auf das Wesentliche. Der Weg öffnet die Sinne, wir genießen eine blühende Meseta und bewundern die alte Königsstadt Leon. Unterwegs erleben wir immer wieder eindrucksvolle und intensive Begegnungen mit Pilgern aus aller Welt. Durch das grüne Galicien erreichen wir endlich das 1.000-jährige Ziel aller Jakobspilger, die Kathedrale in Santiago de Compostela. Eine einmalige Erfahrung, die das Leben verändert.

Der Referent: Dr. Martin Schulte-Kellinghaus lebt seit 40 Jahren in Südbaden. Nach dem Studium der Naturwissenschaften in Freiburg arbeitete er als Lehrer in Rheinfelden. Später wandte er sich seiner Leidenschaft zu, der Fotografie.
www.WunderWelten.org

Eintritt: im Vorverkauf 15 €/ ermäßigt 12,50 €, an der Abendkasse 16 € / ermäßigt 13 €. Kartenvorverkauf im Kulturzentrum LINSE e.V. zu den Öffnungszeiten und auf www.kulturzentrum-linse.de und über www.WunderWelten.org.

Text: Karolina Jung / Bild: privat

Scienceslam

„Wissenschaft in 10 Minuten – unterhaltsam, geistreich, bleibt im Kopf“, heißt es wieder am 04. Mai, wenn ab 20.30 Uhr der ScienceSlam auf der Bühne im Großen Saal des Kulturzentrums LINSE startet. Mit freundlicher Unterstützung von GEO und eppendorf.

Bei einem ScienceSlam bringen Wissenschaftler, Forscher und Hochschulabsolventen ihre Forschung auf die Bühne. Sie haben aber höchstens 10 Minuten Zeit, um das Publikum für sich zu gewinnen. Denn das Publikum entscheidet, wer am Ende das gläserne Gehirn Oberschwabens mit nach Hause nehmen darf. Hier wird entschieden, wer seine Forschung am besten erklären kann. Die jungen Wissenschaftler dürfen dabei sämtliche Hilfsmittel benutzen, die ihnen einfallen. Von Powerpoint bis zu Live-Experimenten auf der Bühne.

Diesmal treten junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Disziplinen Physik, Germanistik, Maschinenbau und Neurowissenschaften gegeneinander an. Ein Platz ist noch frei. Wie immer freuen wir uns über Bewerbungen aus Weingarten und Umgebung!
Moderation: Mirijam Kessel
Einen Vorgeschmack auf den ScienceSlam gibt es auf der youtube-Plattform scienceslambo, weitere Informationen unter www.scienceslam-bodensee.de.

Eintritt: 10,- € / ermäßigt 8,- €. Kartenvorverkauf im Kulturzentrum LINSE e.V. zu den Öffnungszeiten und auf www.kulturzentrum-linse.de

Text: Annika Schubert
Bild: ScienceSlam

OBERSCHWÄBISCHES KAMMERORCHESTER RAVENSBURG-WEINGARTEN E.V.

Jubiläumskonzert 50 Jahre Oberschwäbisches Kammerorchester

Samstag, 05. Mai, 19 Uhr Konzerthaus Ravensburg

Das Oberschwäbische Kammerorchester feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet zusätzlich zu den beiden gewohnten Terminen (Sommerserenade im Innenhof der PH Weingarten am 13. Juli und Weihnachtskonzert am Nachmittag des 4. Adventssonntags, 23.12., im Schwörsaal in Ravensburg) am Samstag, den 05. Mai, um 19 Uhr im Konzerthaus Ravensburg ein Jubiläumskonzert statt. Beim Hauptwerk des Abends, der Sinfonie Nr. 9 in e-Moll „Aus der Neuen Welt“ von Antonin Dvorák, werden neben den aktuellen Orchestermitgliedern auch zahlreiche Ehemalige mitspielen, sodass ein großer, für diese farbenreiche Sinfonie mit ihrer großen Bläserbesetzung passender Streicherapparat zustande kommt. Im ersten Teil des Konzerts gibt es ein Wiedersehen mit zwei früheren langjährigen Leitern des Orchesters, die jeweils ein Werk dirigieren: Reiner Schuhenn wird eine Eigenkomposition „Descesa“ vorstellen, Michael Wieder die Suite „Masques et Bergamasques“ op. 112 von Gabriel Fauré zu Gehör bringen. Die Leitung der beiden einleitenden Sätze aus festlichen Oden von William Boyce und der Dvorák-Sinfonie liegt in den Händen von Marcus Hartmann, der das Orchester seit 2008 leitet. Lassen Sie sich dieses besondere Konzert nicht entgehen!

Kartenvorverkauf ab 16.04. bei der Tourist-Info Ravensburg, Marienplatz 35 (Tel. 0751 / 82-800) oder über www.reservix.de und Abendkasse.

Text: Dr. Albrecht Wenig

KULTUR UND REISEN WEINGARTEN E.V.

Madeira, Spanien, Iran, Oberammergau-, Bregenz- & Kenia-Tipps

Gerhard Junginger und sein Team vom Verein „Kultur & Reisen“ laden zu kulturellen Tipps 2018 ein.

Im Mittelpunkt stehen die Reisen zum „Wilhelm-Tell“-Spiel am 07. Juli in Oberammergau, „Carmen“ am 02. August in Bregenz-Seebühne, die Keniareise vom 06. bis 21. August und zur portugiesischen Blumeninsel Madeira vom 30. August bis 06. September. Alle Programme gibt es ab heute auch bei Gerhard Junginger unter Tel. 0751 / 44 564 für Interessenten aus der Bevölkerung. Kommt mit!

29./30. September Ausflug nach Regensburg

Der Jugendclub lädt am Samstag, 29. September, und Sonntag, 30. September, zum Ausflug nach Regensburg ein.

Ein tolles Programm erwartet die Teilnehmer. Busfahrt ist um 8 Uhr am Festplatz. Wegen der Hotelbuchung sind ab jetzt Buchungen beim Vorsitzenden Gerhard Junginger unter Tel. 0751 / 44 564 möglich, wo es auch die Programme 2018 gibt. Kommt mit!

Texte: Gerhard Junginger

Brauchtum

PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

Nach dem Theater ist vor dem Theater

Am Sonntag, 22.04., öffnete sich zum letzten Mal der Vorhang beim „Chaos im Bestattungshaus“.

Die Spieler der Laienspiel-Gruppe der Plätzlerzunft Weingarten blicken mit etwas Wehmut auf fünf tolle Aufführungen zurück. Nun möchten sie sich auf diesem Weg bei Familie, Freunden, Bekannten, Gönnern, Weingärtlern und weit gereisten Zuschauern für jedes Lachen und den tollen Applaus bedanken.
„DANKE, ihr wart ein Spitzenpublikum!“
Wir verabschieden uns mit einem lachenden und weinenden Auge für ein Jahr von der Theaterbühne - ganz nach dem Motto: „Nach dem Theater ist vor dem Theater“.
Tschüss bis im nächsten Jahr!
Eure Laienspieler der Plätzlerzunft Weingarten

Text: Heike Walser
Bild: privat

Freizeit und Erholung

KULTUR UND TOURISMUS - STADTFÜHRUNGEN

Führungen in Weingarten

Genießen Sie Weingarten im Frühling! Im Mai hat die Tourist-Information für Gäste und Einheimische viele spannende und abwechslungsreiche Themen- und Landschaftsführungen im Angebot.

Bei der Wildkräuterführung am Mittwoch, 02. Mai, lernt man unter der Anleitung von zwei Expertinnen einige der heimischen Wildkräuter kennen und erfährt vieles über deren verborgene Heilkraft und Verwendung in der Küche. Die Führung beginnt um 18 Uhr vor der Tourist-Information, Münsterplatz 1, und dauert circa zwei Stunden. Preis: vier Euro.
Am Samstag, 05. Mai, können Sie mit unserem Stadtführer einen Streifzug durch die Weingartener Kloster- und Stadtgeschichte machen. Nach einer kurzen Führung durch das Stadtmuseum im Schlössle geht es in die Innenstadt, vorbei am Rathaus und Amtshaus, und weiter hoch auf den Martinsberg und in die Basilika. Diese Führung findet von Mai bis Oktober alle zwei Wochen, samstags, statt. Sie beginnt jeweils um 15 Uhr im Garten des Stadtmuseums im Schlössle, Scherzachstr. 1. Dauer: eineinhalb Stunden. Preis: vier Euro.
Am Donnerstag, 10. Mai, steht eine vogelkundliche Wanderung am Sechserweg unter der Leitung von Helmut Kraft (NABU) auf dem Programm. Lernen Sie die Lebensräume und Besonderheiten der Zugvögel kennen. Der Weg führt vorbei an Hausgärten, parkartigen Landschaftsteilen und einer Kleingartenanlage. Beginn: 17 Uhr vor dem Eingang der Akademie Tagungshaus Weingarten, Kirchplatz. 7. Dauer: circa zwei Stunden. Preis: vier Euro Erwachsene, zwei Euro Kinder.
Anlässlich des Blutritts am 11. Mai lädt das Pfarramt St. Martin zu der Führung „Die Basilika und die Heilig-Blut-Reliquie“ am Donnerstag, 10. Mai (Christi Himmelfahrt), jeweils um 14, 15 und 17 Uhr sowie am Blutfreitag um 14 Uhr ein. Treffpunkt: Vorhalle der Basilika. Preis: eine Spende für die Heilig-Blut-Wallfahrt.
Neu im Angebot ist die Kostümführung „Die Klosterbäckerin“ mit Jutta Klawuhn und Bettina Simma. Sie findet an den Terminen Sonntag, 13. Mai, und am 03. und 23. Juni statt. Der Beginn ist jeweils um 15 Uhr vor der Tourist-Information. Weitere Termine: 09. und 23. September sowie 03. Oktober. Preis: 12 Euro; Dauer: eineinhalb Stunden.
Die Welfengruft wird am Donnerstag, 17. Mai, im Rahmen der Reihe „Schätze des Martinsbergs“ gezeigt. Die Führung unter der Leitung von Rainer Hepp beginnt um 16.30 Uhr vor der Tourist-Information. Dauer: eineinhalb Stunden. Preis: vier Euro.
Am Sonntag, 20. Mai, findet die Landschaftsführung „Wasserbauhistorischer Wanderweg entlang des Stillen Baches statt“. Die Leitung übernimmt Günter Tillinger vom BUND. Treffpunkt: 14.30 Uhr vor dem Eingang des Freibades Nessenreben. Dauer: 2 Stunden. Preis: vier Euro Erwachsene, zwei Euro Kinder.
Bei der Kinderführung „Kinder auf Entdeckungsreise im geheimnisvollen Weingarten“ am Donnerstag, 24. Mai, geht es rund um die Basilika durch die Weingartener Innenstadt, dabei lässt sich Stadtgeschichte vom Mittelalter bis heute spielerisch vor Ort entdecken. Beginn: 16 Uhr vor der Tourist-Information. Dauer: eineinhalb Stunden. Preis: zwei Euro, Begleitperson frei, Familien ab 3 Kinder pauschal fünf Euro.

Am Samstag, 26. Mai, gibt es nochmals die Führung „Wildkräuter in Weingarten“. Sie beginnt um 14 Uhr vor der Tourist-Information: Dauer: zwei Stunden; Preis: vier Euro.

Informationen zu allen Führungen, die auf Anfrage auch für Gruppen gebucht werden können, und die Broschüre "Führungen in Weingarten 2018" sind in der Tourist-Information Weingarten, Münsterplatz 1, Tel. 0751 / 405 232 und im Internet unter www.weingarten-online.de erhältlich.

Text: Betina Selbherr-Holtz
Bild: AKT

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Weingarten

Gemeinsame Wanderung mit der OG Ravensburg

Wir umrunden auf aussichtsreichen Höhenwegen die Stadt Überlingen.

Treffpunkt: Sonntag, 29. April, 8 Uhr, Charlottenplatz, 8.50 Uhr Ravensburg, Bahnhof. Gehzeit ca. 4,5 Stunden, 15 km, ca. 300 HM. Kurzwanderung ca. 2 - 2,5 Stunden, 8 km. Fahrpreis: 5 Euro für Mitglieder. Einkehr nach der Wanderung an der Uferpromenade in Überlingen. Rückkehr 19 Uhr oder nach Absprache evtl. früher. Rucksackvesper und festes Schuhwerk erforderlich. WF: Franz Gaißmaier, Tel. 07551 / 83 13 761 (mobil 0176 / 47 281 761.

Gäste sind herzlich eingeladen!

Text: Piontek
Bild: SAV

Sport

BÜCHEREI WEINGARTEN

Öffnungszeiten

... am Brückentag vor dem 01. Mai

Wir weisen darauf hin, dass die Bücherei am Montag, 30. April, geschlossen bleibt. Ab Mittwoch sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Text: Sonja Wiegand

VEREINSHEIM TURNVEREIN WEINGARTEN 1860 E.V.

Infos und Öffnungszeiten

Turnerheim Weingarten in Spinnenhirn, 88281 Schlier
Fam. Doris und Zlatko Majerle,
Tel. 07529 / 6551

Allgemeine Öffnungszeiten:

Samstag 14 Uhr bis 23 Uhr und Sonntag 11 Uhr bis 18 Uhr.
Freitag auf Anfrage oder zu Veranstaltungen ab ca. 16 Uhr geöffnet.

Mai:

01. Mai sowie 10. Mai Christi Himmelfahrt (Vatertag) NICHT GEÖFFNET
26. und 27. Mai Familienwochenende. NICHT GEÖFFNET

VORANZEIGE:

Juni:
Freitag, 01. Juni: 20 Uhr Singen für alle! Wir haben ab 16 Uhr geöffnet.
Samstag, 30. Juni: Jodelkurs, wir nehmen schon Anmeldungen entgegen.
Juli:
Freitag, 06. Juli: Singen für alle. Wir haben ab 16 Uhr geöffnet.
Sommerferien vom 26. Juli bis einschließlich 15. August.

Text: Doris Majerle

TV WEINGARTEN HANDBALL

Letztes Saisonspiel in der Großsporthalle

Am Sonntag, den 29.04., wird das letzte TVW Saisonspiel um 15 Uhr vor heimischem Publikum angepfiffen.

„DANKE – Nachmittag“ am 14. April war ein sehr schönes Event.

Die Saison 2017 / 2018 geht dem Ende entgegen. Für die Aktiventeams heißt es nach dem Pokal Final Four am 05./06. Mai in Gerhausen mit unserer 1. Herrenmannschaft erstmal Pause vom Spielbetrieb. Das gilt nicht für unsere TVW Jugendteams: Hier startet Ende April / Anfang Mai die Qualifikationsrunde für die kommende Saison 2018 / 2019.
Neben dem Handballfeld geht es natürlich immer weiter. Die Vorbereitungen für die nächste Spielzeit, wie auch für die zahlreichen Events, wie Beach Turnier, Feriencamp, Stadtfest, Kinderolympiade, u.s.w. sind im vollem Gange. Weitere Infos folgen zu gegebener Zeit auf unserer Homepage, über den TVW Newsletter für unsere Mitglieder, über die Presse, über die Trainer und natürlich direkt in den Mannschaftstrainings
Der „DANKE – Nachmittag“ am 14. April war der Höhepunkt der laufenden Saison. Zahlreiche Jugendspieler/innen, wie auch Trainer, Betreuer, Eltern und sonstige Helfer rund um den Jugendhandball fanden sich in der Großsporthalle Weingarten ein. Im Namen der Jugendleitung dankte Oliver Borrmann so ziemlich jedem für sein leidenschaftliches Engagement für die TVW Jugend. An dieser Stelle möchten wir Dauerbrenner „Oliver Borrmann“ der nun über mehrere Jahrzehnte die Jugendarbeit im TVW, wie auch das TVW Geschehen maßgeblich mitgeprägt hat von ganzem Herzen danken. „Ohne Oli wäre hier gar nichts los“, so könnte man es im Jugendbereich beschreiben. Dank Holger Höhn und Stefan Bulmer konnten in der vergangenen Saison Mitstreiter in der Jugendleitung gefunden, die dieselbe Leidenschaft wie Oli Borrmann an den Tag legen und so Hoffnung für die TVW Zukunft machen. Aber auch der Rückhalt seiner handballbegeisterten Familie spielt hier eine mehr als tragenden Rolle. Ein großes Danke an Birgit, Miriam, Johanna und Pauline Borrmann, die selbst tatkräftig am TVW Geschehen mitgestalten.
Mit der Mitgliederhauptversammlung des TV Weingarten Handball e.V. am 15. Mai um 19 Uhr wird die Saison 2017 / 2018 abgerundet.
Dann berichten wir über die neue Zusammensetzung des TVW Vorstandsteams, die Ergebnisse der Planungen bei den Aktiventeams der vergangenen Wochen für die kommende Saison und vieles mehr.

Infos, Berichte und News findet ihr unter www.handball-weingarten.de und auf unserer Facebook Seite TV Weingarten Handball.

Text: Karim Doghmane
Bild: Bernd Mettmann

Danke, Oli!

TENNISCLUB WEINGARTEN E.V.

Generalversammlung

Vorsitzende Kerstin Reich übernimmt einen gut aufgestellten Verein.

An drei neue Gesichter wird man sich im Tennisclub Weingarten gewöhnen müssen: Zur 1. Vorsitzenden wurde Kerstin Reich gewählt, 2. Vorsitzender wurde Eduard Majic, und Benjamin Seifferer wird für die sportlichen Belange zuständig sein.

Der mit Spannung erwartete Punkt „Wahlen" wurde souverän von Sportverbands-Chef Rolf Wilhelm durchgeführt. Er dankte zunächst der scheidenden Vorsitzenden Isolde Philipsen, die für ihr zehnjähriges Engagement von den Mitgliedern mit stehenden Ovationen bedacht wurde. Nach 24 Jahren Einsatz für den Club erhielt Jürgen Mauch als 2. Vorsitzender ebenfalls großen Applaus.

In den nächsten zwei Jahren wird Kerstin Reich, Spielerin der Damen 40-Mannschaft, die Geschicke des Vereins leiten. Zum 2. Vorsitzenden wurde Eduard Majic gewählt. Die Ämter des Sport- und Jugendwarts nehmen Benjamin Seifferer und Billy Dignath ein. Günter Bogenrieder als 1. Kassenwart, Susanne Lachenmann als Breitensportwartin, Regina Krummheuer als 2. Kassenwartin und Edith Dignath als Schriftführerin und Pressewartin wurden erwartungsgemäß in ihren Ämtern bestätigt.

Während im Vorfeld der Versammlung diffuse Gerüchte kursierten, zeigte sich in der harmonischen Versammlung nicht ein Hauch von Unzufriedenheit. Was Wunder? Der Verein ist bestens aufgestellt. In ihrem Resümee listete die bisherige Vorsitzende Isolde Philipsen auf, welche Investitionen in den letzten Jahren vorgenommen worden seien. Sie verhehlte auch nicht, dass sie durchaus einige Schwierigkeiten zu meistern gehabt habe, die zu überwinden ihr Ziel war, als sie vor zwei Jahren entgegen ihrem Plan als Vorsitzende weitergemacht habe. Jetzt sei im Verein alles soweit geregelt, dass sie das Amt guten Gewissens übergeben könne.

Den Beweis, wie gut der Verein dasteht, lieferte Kassenwart Günter Bogenrieder. Er habe zwar sein im letzten Jahr verkündetes Ziel, dieses Mal eine „schwarze Null" präsentieren zu können, nicht ganz erreicht. Dennoch könne er erhobenen Hauptes einen ausgeglichenen Haushaltsplan vorstellen, denn das Minus erkläre sich durch den Einbau neuer Duschen, der allen Mitgliedern zugute komme. Die alten waren einfach nach über zwanzig Jahren hinüber. Er betonte, dass die Schulden, die aus dem Umbau des Clubhauses stammten, in Zusammenarbeit mit dem gesamten Vorstand bis auf einen kleinen Rest abgebaut werden konnten. Darauf könne man wirklich stolz sein, was Kassenprüfer Alfred Wirth in allen Punkten bestätigte.

Sportwartin Sandra Hangleiter war so zufrieden mit den sportlichen Resultaten, dass sie ihre Mannschaftsführer mit kleinen Geschenken belohnte. Sie stellte ihren Nachfolger Benjamin Seifferer, Spross der Tennisschule Seifferer, vor, der seinen Plan, ein neues Turnier beim TC Weingarten zu installieren, bekannt gab. Die erste große Hürde sei überwunden, denn mit der Firma RIBO sei ein kompetenter Sponsor bereits gefunden.

Besonders stolz sei er auf die 1. Juniorinnen, verkündete Jugendwart Billy Dignath, denn sie wurden Württembergische Vizemeister. Sehr unterhaltsam schilderte er seine Aktionen, die er mit einer immer größeren Anzahl von Jugendlichen durchführt. Außer dem Mannschaftsbetrieb sei ihm fast noch wichtiger, die Jugendlichen durch Aktionen außerhalb der Tennisanlage und über das ganze Jahr verteilt, an den Verein zu binden und ihnen bei gemeinsamen Unternehmungen neben Spaß auch Verantwortungsgefühl zu vermitteln. Als Highlight der Saison kündigte er wieder die Teilnahme an den UnitedWorldGames in Klagenfurt an, einer Veranstaltung für Jugendliche ähnlich olympischer Spiele, bei denen in diesem Jahr über 10.000 Jugendliche aus aller Welt erwartet werden, eine unschätzbare Erfahrung für alle Teilnehmer. Als einziger deutscher Verein nimmt der TC Weingarten in der Disziplin Tennis teil.

Breitensportwartin Susanne Lachenmann berichtete von den Hobbyspielern als größte Gruppe im Verein. Sie wies auf die offizielle Saisoneröffnung am 28. April hin, bei der Neumitgliedern wieder attraktive Sonderangebote offeriert würden.

Mit der kurzen Vorstellung ihrer Person und ihrer Ideen beendete die neue Vorsitzende Kerstin Reich die Versammlung.

Für langjährige Treue zum TC Weingarten wurden 14 Mitglieder geehrt:

60 Jahre: Karl Koepff und Werner Rasch.
45 Jahre: Hans-Georg Härle.
40 Jahre: Albert Blandfort, Lill und Alex Grabowski, Susi und Joachim Müller, Dieter Rummler.
35 Jahre: Hans-Otto Asbeck, Gottlieb Eipper, Bert Hall, Christel und Horst Hedderich.
30 Jahre: Jochen Elpel, Jürgen Mauch, Uta Reichle.
25 Jahre: Günther Krummheuer, Maria Lazar, Karin Straub.

Text und Bild: Edith Dignath

Der Vorstand 2018 (v. l.): Susanne Lachenmann, Billy Dignath, Edith Dignath, Eduard Majic, Benjamin Seifferer, Kerstin Reich, Günter Bogenrieder, Regina Krummheuer

Saisoneröffnung

Am kommenden Samstag ab 12.30 Uhr startet der TC Weingarten im Rahmen der deutschlandweiten Kampagne „Deutschland spielt Tennis“ mit einem Bändeles-Turnier für Mitglieder, Freunde und Gäste ab 16 Jahren in die Sandplatzsaison.

Gleichzeitig stellt sich der TCW der Öffentlichkeit vor und bietet besondere Konditionen für Neumitglieder an. Wer an diesem Tag das Aufnahmeformular abgibt, erhält drei kostenlose Trainerstunden bei den Trainern der Tennisschule Seifferer, die seit vielen Jahren - inzwischen in zwei Generationen - mit dem TCW zusammen arbeitet.
Am Eröffnungstag selbst gibt es Schnuppertraining für Neulinge, Erwachsene und Kids (Tennisschläger vorhanden, Sportschuhe ohne Stollen erforderlich).
Die Kleinsten werden von 13 bis 16 Uhr betreut. Jugendwart Billy Dignath wird sich zusammen mit einigen Spielern der Jugendmannschaften persönlich um alle kleinen Interessierten kümmern.
Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen (der Mitglieder) sowie ab 18 Uhr mit bestem Essen von Club-Pächter Eros auf der schönen Terrasse oder im Clubrestaurant gesorgt. Der TC Weingarten freut sich auf die neue Saison mit allen Mitgliedern, Freunden und Gästen.

Text: Edith Dignath

SV WEINGARTEN E.V.

Unsere Spiele am Wochenende

Da die LG Welfen am Samstag und Sonntag ihre regionalen Mehrkampfmeisterschaften (Leichtathletik) im Lindenhofstadion durchführt, finden fast alle Spiele unserer Fußballer auswärts statt.

Hier nun zuerst unsere Heimspieltermine:

Freitag, 27.04.
17:15 SVW E III - FV Bad Waldsee II
18:30 SVW E I - FV Bad Waldsee I

Samstag, 28.04.
15:00 SVW C I -FV Weissenhorn
17:30 SVW A - SC 04 Tuttlingen
Wir danken der LG Welfen für ihr Entgegenkommen.

Unsere Auswärtsspiele:

Freitag, 27.04.
17:15 SGM Wolpertswende/Mochenwangen II - SVW E IV
18:30 SGM Wolp./Moch. I - SVW E II

Samstag, 28.04.
13:00 SV Oberzell II - SVW D II
14:15 SGM Haisterkich/Molpertsh. - SVW D III
14:15 SGM Maierhöfen-Grünenbach I - SVW D I
15:30 SGM Mochenw/Wolpertsw. II - SVW C II

Sonntag, 29.04.
10:30 FV Ravensburg - SVW B I
15:00 SV Schmalegg - SVW Herren II
15:00 FV Altheim - SVW Herren I
Der SV Weingarten wünscht seinen Mannschaften viel Erfolg!

Text: Andrea Brändle

TURNVEREIN WEINGARTEN 1861 E.V.

SPORTABZEICHEN 2018

Der Turnverein Weingarten lädt alle Sportinteressierten ein, das Sportabzeichen zu erwerben.

Mit den Grundfähigkeiten „Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination“ könnt Ihr bei uns mit verschiedenen Übungen Eure körperliche Leistungsfähigkeit prüfen. Die Leistungen der einzelnen Übungen sind nach Altersklassen gestaffelt; bei bestandener Prüfung gibt es das Ehrenabzeichen der Bundesrepublik Deutschland in Bronze, Silber oder Gold. Dies ist eine Leistungsprüfung für die ganze Familie.

Wir beginnen mit der Abnahme des Sportabzeichens ab dem 02. Mai und danach, bis September, jeden ersten Mittwoch im Monat im Lindenhof-Stadion in Weingarten. Wir sind ab 18 Uhr bis ca. 19 Uhr im Stadion.

Informieren Sie sich bei:
Inge Sauter, Tel. 0751 / 49 504 oder
Gabi Haller, Tel. 0751 / 49 842.
https://sportabzeichen.splink.de/

Text: Inge Sauter

Emilie Pescheck schafft Qualifikation zum Schwaben-Cup

Am Samstag fand in Bingen der Bezirks-Cup im Kürbereich der Leistungsklassen 1 - 3 statt. Ziel dieses Wettkampfes ist es, sich für den Deutschland-Cup am 09./10. Juni in Delitzsch zu qualifizieren. Erstmals seit vielen Jahren meldete der TV Weingarten Turnerinnen zu einem solch hochqualifizierten Wettkampf. Weiter geht es am 05.05. in Leonberg beim Schwaben-Cup. Die ersten drei Turnerinnen einer Altersklasse qualifizieren sich weiter.

In der AK 14-15 gingen Augustine Pescheck, Mia Niederberger und Luise

Traudt in einem mit starken Turnerinnen besetzten Feld (unter anderem die Vizemeisterin des Deutschland-Cups 2017) an den Start. Alle drei Turnerinnen kamen gut durch den Wettkampf, Augustine Pescheck zeigte ihren neu gelernten Sprung Tsukahara in den Stand und erturnte sich am Boden mit einer neuen Choreografie tolle 11,7 Punkte. Mia Niederberger kam gut durch den Wettkampf, hatte jedoch am Schwebebalken ihre Probleme und musste zwei Stürze beim Salto rückwärts und beim freien Rad in Kauf nehmen. Auch Luise Traudt turnte einen guten Wettkampf, aber auch sie hatte ihre Probleme am Schwebebalken. Mia Niederberger kam auf Rang 6, Augustine Pescheck auf Platz 7 und auch Luise Traudt konnte sich unter den „top ten" qualifizieren und belegte Rang 10.
In der AK 16-17 turnte Emilie Pescheck für den TV Weingarten. Sie turnte einen

fehlerfreien Wettkampf und durfte sich bei der Siegerehrung über die Bronzemedaille und einen Qualifikationsplatz freuen.

Bei den Turnerinnen der AK 18-29 turnte Viktoria Metzler einen guten Wettkampf und erreichte den 4. Platz.

Text und Bild: Janine Krestel

ABTEILUNG BASKETBALL

U16 Lions Basketballer schreiben Geschichte

Erstmals in der Vereinsgeschichte erreichen die U16 Basketballer Lions das FinalFour und werden Bezirksmeister!

Zum Final Four in Reutlingen wegen Krankheit nur zu siebt. Dennoch sorgte die Vorbereitung für Zuversicht und Sicherheit.
Im ersten Spiel gegen Reutlingen spielte das Team äußerst fokussiert, konzentriert und stark auf. Die frühe Führung hielt das Team zum deutlichen Sieg von 60:38.
Am Abend: der große Show-Down gegen die Bekannten aus Heidenheim. Die Spannung war maximal, spielten die Teams doch 1:1 in der Saison gegeneinander. Im 1. Viertel attackierten die Lions den Ring und erhielten viele Freiwürfe. Die mit 5/12 Treffern geringe Ausbeute verfehlte die Wirkung. Heidenheims 3 Drei-Punktwürfe führte zu einer 5-Punkteführung zur Halbzeit. Im 2. Viertel spielten beide Teams ausgeglichen zum 28:33. Die Gegner waren aber durch viele Fouls geschwächt. Im 3. Viertel kämpften sich die Weingartner konzentriert zwei Punkte näher heran: -3 zur Viertelpause. Anfang des letzten Viertels zündeten die Lions und zogen mit 7:2 an Heidenheim vorbei: 47:45. Knisternde Spannung. Maximale Nervosität. Unnötige Ballverluste von Weingarten. Das Spiel drohte zu kippen. Die Lions sicherten Sieg und Meisterschaft mit einem Punkt!
1.000 Dank an Spieler, Eltern, Fans, U18, Herren und alle Unterstützer! Die U16: Albert Unru, Felix Krimmer, Jonas Ermler, Lars Fernsemer, Luca Ziroli, Luka Vulic, Omer Pepaj, Raphael Gropper, Nina Kirsch

Text: Nina Kirsch
Bild: privat

Bezirksmeister 17/18 Weingarten Lions

TANZSPORTCLUB WELFEN WEINGARTEN E.V.

Sieben Paare und 13 Starts beim Bodenseetanzfest

Sieben Paare des TSC Welfen Weingarten starteten am 14. und 15. April beim 37. Internationalen Bodenseetanzfest. Entlang des Sees werden an sechs Veranstaltungsorten durch die jeweiligen Tanzsportvereine Turniere in zahlreichen Standard und Latein Startklassen ausgerichtet und erfreuen sich großer Beliebtheit.

Carina Maag und Artur Geissler erreichten bei den Breitensportwettbewerben des VTSC Dornbirn an beiden Tagen den 3. Platz.
In der Hauptgruppe Klasse D, die in Österreich startete, kamen Jenni Mitrenga und Thilo Wiggenhauser an beiden Turniertagen auf Platz 4.
In der Startgruppe Sen I D ertanzten Birgit Werner und Florian Stärk ebenfalls in Österreich den 3. und am Sonntag den 4. Platz.
Andrea Schulte und Alfred Wirth kamen am Samstag in Konstanz (Dettingen) bei den Sen III D auf Platz 7, gefolgt von Gudrun und Martin Egerer. Am Sonntag in Lindau (Oberreitnau) erreichten Schulte/Wirth mit dem Platz 7 die Endrunde.
Elisabeth Weh und Lothar Golwitzer tanzten bei den Sen II D in Meersburg auf Platz 5 und bei den Sen III D in Oberreitnau auf Platz 9.
Uta und Klaus Schwarz starteten in der Startklasse B der Sen III und erreichten an beiden Tagen die Endrunde der letzten sechs Paare, am Sonntag wurde ihr Tanzen mit einem Treppchenplatz (3) belohnt.
Hilfreich war die mentale Unterstützung durch Gaby und Wolfgang Ziegler (Sportwart), die bei mehreren Turnieren vor Ort waren.

Text: Uta Schwarz

SKIVEREIN WGT.
ABT. TISCHTENNIS

Stadtmeisterschaft Hobby-Tischtennis

Die Tischtennis-Abteilung des SVW Weingarten veranstaltet am Samstag, den 28.04., ab 13 Uhr wieder die jährliche Stadtmeisterschaft im Hobby-Tischtennis in der Sporthalle an der Promenade 8.

Startberechtigt sind alle Hobbyspieler Weingartens (Einwohner, Schüler und hier Beschäftigte) sowie speziell eingeladene Spieler/innen (max. QTTR-Wert 1300 bzw. Leistungsklasse QTTR-Wert 1400). Es werden wieder Wettbewerbe im Einzel beider QTTR-Klassen sowie im gemeinsamen Doppel ausgetragen.

Anmeldung und Auskunft bei Dieter Ullrich, Tel. 0751 / 44 490 oder E-Mail: appear@web.de.

Die Startgebühr von 6 Euro geht als Spende in die Jugendarbeit, die Sieger erhalten attraktive Preise. Zuschauer haben freien Eintritt und werden bestens bewirtet.

Text: Albert Bollmann

SCHWIMMSPORTVEREIN WEINGARTEN

21. Internationaler Welfen-Cup im Hallenbad

Zum 21. Mal veranstaltet der SSV Weingarten am kommenden Wochenende den Internationalen Welfen-Cup. Ab 9.15 Uhr wird im Hallenbad Weingarten starker Schwimmsport gezeigt. Viele Sportler schwimmen um die Podiumsplätze.

Der SSV Weingarten freut sich über zahlreiche Beteiligung beim diesjährigen Welfen-Cup. Gleich zu Beginn der Veranstaltung kommen die Zuschauer wieder in den Genuss des vermutlich schnellsten Sprints des Tages im Wettkampf um 50m Freistil.
Neben den Medaillen der ersten drei Plätze, werden in diesem Jahr auch wieder Geldpreise vergeben. Die punktbeste Schwimmerin bzw. der punktbeste Schwimmer in der Dreikampfwertung erhält je 75 Euro. Auch die beste Mannschaft nach Punktewertung geht nicht leer aus und erhält 150 Euro für die Mannschaftskasse, sowie den von der Sparkasse gestifteten Pokal. Mit einem reichhaltigem Buffet sorgt der SSV Weingarten für das leibliche Wohl in den Pausen. Bei freiem Eintritt freut sich der SSV auf zahlreiche Besucher aus der Region.

Informationen zum Wettkampf und den gemeldeten Schwimmerinnen und Schwimmer unter www.ssv-weingarten.de.

Text: Stefanie Maier

Schulen

SCHULE AM MARTINSBERG

Dank an den Kinderschutzbund Ravensburg

Die Schule am Martinsberg dankt dem Kinderschutzbund Ravensburg für eine Spende zur Ausstattung eines Differenzierungsraumes der Internationalen Klasse.

Im Herbst 2017 durfte der Förderverein der Schule am Martinsberg e.V. vom Kinderschutzbund Ravensburg eine Zuwendung von 300 Euro für Bedarfe der Internationalen Vorbereitungsklasse ent-

gegennehmen. Die Internationale Klasse (VKL) der Schule am Martinsberg ist seit Beginn des aktuellen Schuljahres 2017/18 angewachsen. Seit Februar 2018 unterstützt ein zusätzlich eingestellter Kollege die pädagogische Arbeit. Ein neuer Raum zur Differenzierung des Unterrichts wurde notwendig. Dank der finanziellen Zuwendung des Kinderschutzbundes Ravensburg in Höhe von 300 Euro kann dieser Raum mit einem Rundteppich und weiterem Material ausgestattet werden. Nun finden die Schülerinnen und Schüler der Internationalen Klasse auch im neuen Differenzierungsraum ihre gewohnten Lernstrukturen wieder.

Text und Bild: Leonard Kühn

Hochschulen

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WEINGARTEN

168 Erstsemester an der PH begrüßt

Mit der Orientierungswoche für 168 Erstsemestrige hat am Montag, 09. April, die Vorlesungszeit im Sommersemester an der Pädagogischen Hochschule Weingarten begonnen.

Von den neuen Studierenden haben sich 65 für das Lehramt Grundschule und 103 für das Lehramt Sekundarstufe I entschieden. Insgesamt sind im Sommersemester nun 3.125 Studierende an der PH Weingarten eingeschrieben.
Rektor Professor Dr. Werner Knapp begrüßte die neuen Studierenden an der PH mit einer sehr persönlichen Rede. Oberbürgermeister Markus Ewald lud die Studierenden ein, sich aktiv am Stadtleben in Weingarten zu beteiligen.
Zahlreiche Tipps für einen guten Start ins Studium hatte das Team der Studienberatung unter der Leitung von Claudia Kownatzki. Verschiedene Einrichtungen wie das Akademische Auslandsamt und die Evangelisch/Katholische Hochschulgemeinde EKHG stellten sich vor. Für feierliche Stimmung sorgte das Fach Musik mit A-cappella- und Jazz-Einlagen.

Text und Bild: Arne Geertz

168 Erstsemestrige starteten im Sommersemester ins Studium an der PH.

HOCHSCHULE RAVENSBURG-WEINGARTEN

Tag der Praxisanleitung

Wie können wir Teilhabe gestalten? Das war das große Thema beim Tag der Praxisanleitung. Zahlreiche Fachkräfte aus der Praxis der Sozialen Arbeit waren am Donnerstag, 19. April, an die Hochschule Ravensburg-Weingarten gekommen, um sich darüber auszutauschen.

„Sie geben unseren Studierenden die Möglichkeit, ihr Wissen zu reflektieren und während des Studiums in der Praxis tätig zu sein. Dafür sind wir sehr dankbar“, begrüßte Professor Dr. Wolfgang Wasel, Dekan der Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, und brachte damit

die enge Verbundenheit der Hochschule mit den sozialen Einrichtungen in der Region zum Ausdruck.

Masterstudiengang Angewandte Sozialarbeitswissenschaft

Angesichts der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen rücken Fragen von Teilhabe, Inklusion und sozialer Gerechtigkeit noch stärker in den Mittelpunkt als bisher. „Egal in welche Bereiche wir schauen, die Teilhabe ist das dominierende Thema der Sozialen Arbeit“, so Wasel in seiner Begrüßungsrede. Am Tag der Praxisanleitung wurde ausführlich darüber diskutiert, wie Teilhabe im Kontext von Armut, Alter oder körperlicher Beeinträchtigung gestaltet werden kann. Auch im neuen Masterstudiengang Angewandte Sozialarbeitswissenschaft beschäftigen sich die Studierenden damit, wie Teilhabe und Inklusion zum Beispiel mit Geflüchteten, Menschen in Arbeitslosigkeit oder mit Behinderung in unsrer sich wandelnden Gesellschaft gelingen kann.
„Der Begriff der Selbstbestimmung steht nicht unbedingt im Widerspruch zum Thema der Teilhabe. Als Menschen sind wir zwar einerseits selbstbestimmt, andererseits aber auf die anderen angewiesen“, erklärt Professorin Dr. Birgit Schuhmacher. Sie ist Professorin für Öffentlichkeitsarbeit und Wissenschaftskommunikation
Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Pflege und Gesundheit an der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe (Bochum) und lehrt dort auch in der Sozialen Arbeit. Die Gewährleistung von Teilhabe bei Pflegebedarf oder Demenz ist ein Schwerpunkt ihrer Lehre und Forschung. „Häufig fällt es uns schwer, die eigene Verletzlichkeit und in diesem Zuge die Hilfe anderer anzunehmen.“

Diskussion mit Experten aus der Praxis

Am Nachmittag fanden Workshops zum Thema „Teilhabe handlungsspezifisch und anwendungsbezogen – was heißt das?“ statt. „Ziel des Tages war auf der Grundlage des soliden theoretischen Fundamentes vom Vortrag am Vormittag die praktische Umsetzung zu diskutieren. Der Theorie – Praxis Transfer ist eine Aufgabe in der Professionalisierung der Sozialen Arbeit und unserer Hochschule.“ Dies will die Leiterin des Praxisamtes Soziale Arbeit, Professorin Dr. Annerose Siebert, fördern. Beteiligt waren: Susanne Baur (Gemeinwesenarbeit), Heike Nowgk (Schulsozialarbeit), Helmuth Neß (Wohnungslosenhilfe), Ursula Billmann (Behindertenhilfe), Oliver Schweizer (Berufliche Bildung), Christine Bürger-Steinhäuser (Integration.

Text und Bild: Katharina Koppenhöfer

Dr. Birgit Schuhmacher ist Professorin für Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Pflege und Gesundheit an der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe (Bochum).

Von kluger Ressourcennutzung

Ideengeschichte und Ethik der Nachhaltigen Entwicklung – Professor Dr. Thomas Potthast zu Gast an der Hochschule Ravensburg-Weingarten.

Nachhaltige Entwicklung hat das übergreifende, normative Ziel, die Bedürfnisse für alle Generationen von Menschen gerecht zu befriedigen. Der Vortrag von Professor Dr. Thomas Potthast am 02. Mai um 18 Uhr an der Hochschule in Weingarten diskutiert, welche Konsequenzen sich daraus in praktischer, konzeptioneller und ethischer Hinsicht ergeben.
Historisch wird die Idee der Nachhaltigkeit meist in der forstlichen Ressourcenpolitik um 1700 verortet. Diese hatte unterschiedliche Formen des Umgangs mit natürlichen Ressourcen zur Folge. Gegen Ende des 20. Jahrhunderts wurden Umwelt- und Ressourcenschutz dann ausdrücklich mit den Anliegen internationaler Entwicklungspolitik zusammengebracht. Nachhaltige Entwicklung ist seit 1987 zu einem zentralen Begriff globaler Umweltpolitik geworden. Zuletzt im Jahr 2015 bestätigt mit den 17 Sustainable Development Goals (SGDs) der Vereinten Nationen.
Dr. Thomas Potthast ist Professor für Ethik, Theorie und Geschichte der Biowissenschaften sowie Sprecher des Internationalen Zentrums für Ethik in den Wissenschaften (IZEW) an der Universität Tübingen. Nach dem Studium der Biologie und Philosophie in Freiburg i. Br. mit anschließender Promotion in Tü-

Dr. Thomas Potthast ist Professor für Ethik, Theorie und Geschichte der Biowissenschaften sowie Sprecher des Internationalen Zentrums für Ethik in den Wissenschaften (IZEW) an der Universität Tübingen.

bingen war er Postdoc am Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte in Berlin und Humboldt-Stipendiat an der University of Madison-Wisconsin. Seine Schwerpunkte in Forschung und Lehre liegen im Bereich inter- und transdisziplinärer Fragen der Ethik, der Nachhaltigen Entwicklung sowie der Geschichte und Theorie der Bio- und Umweltwissenschaften. Er ist zudem geschäftsführender Vorsitzender des Beirats für Nachhaltige Entwicklung der Universität Tübingen.
Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 02. Mai, um 18 Uhr im Raum H061 im Hauptgebäude der Hochschule Ravensburg-Weingarten in der Doggenriedstraße statt. Der Eintritt ist frei.

Text: Katharina Koppenhöfer
Bild: privat

USTA HOCHSCHULE RV-WGT UND USTA PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

XXL Party am Mittwoch, 02. Mai

Die XXL Party findet auch dieses Semester wieder statt. Der UStA der Hochschule Ravensburg-Weingarten und der UStA der Pädagogischen HochschuleWeingarten laden am 02.05. zur XXL Party in den Räumlichkeiten des Naturwissenschaftlichen Zentrums ein.

Der Name dieser Party verrät schon, dass es die größte Studentenparty in Weingarten ist. Damit Sie trotzdem einen ruhigen Schlaf haben und um Lärmbelästigung zu vermeiden, ist der Einlass zeitlich begrenzt, zudem haben wir die Einlasszeiten verändert.
Statt wie vorher von 21 - 23 Uhr, ist der Einlass auf 20 - 22 Uhr begrenzt. Für einen reibungslosen Ablauf am Veranstaltungsort sowie um das Veranstaltungsgelände herum sorgt ein professioneller Sicherheitsdienst. Sanitäter und eine Brandwache werden auch vor Ort sein. Die Polizei zeigt zudem von 1.30 bis 2.30 Uhr verstärkt Präsenz in der Umgebung rund um den Veranstaltungsort.

Text: Julieta Halblaub

Volkshochschule

(Rest) Plätze frei

In folgenden Kursen der VHS Weingarten sind noch Plätze frei:

3000 km Jakobsweg zu Fuß – von Deutschland nach Santiago
Mittwoch, 02.05., von 19 bis 21.15 Uhr in der Linse (Karten nur über die Linse)
Keine Angst vor Konflikten
Montag, 07.05., von 9 Uhr bis 16.0 Uhr, Kursnummer M5035-111
Die Geschichte des Heiligen-Bluts von Weingarten - In Kooperation mit dem Museum für Klosterkultur
Mittwoch, 09.05., von 18 Uhr bis 19.30 Uhr, Kursnummer M1110-021-V

Fotokurs für Fortgeschrittene
Sonntag, 13.05., von 10 bis 16 Uhr, Kursnummer M2111-011
Excel 2013/16 (k)ein Buch mit 7 Siegeln!? (Online-Seminar)
Ab Montag, 14.05., 4 Wochen im Home-Office bei freier Zeiteinteilung, Kursnummer M5013-111-X
Protokolle schreiben leicht gemacht
Mittwoch, 16.05., von 9 Uhr bis 12.30 Uhr, Kursnummer M5022-021

Text: Jürgen Bader
Bild: Jürgen Hohl

Die VHS Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die VHS telefonisch unter 0751 / 560353-0 oder unter www.vhs-weingarten.de.

Bildung

AKAMEDIE DER DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTGART, TAGUNGSHAUS WEINGARTEN

Reform an Kopf und Gliedern tut Not

Vortrag mit dem stellvertretenden Direktor des Deutschen Instituts für Internationale Politik und Sicherheit der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) am Donnerstag, 03. Mai, um 20 Uhr im Tagungshaus Weingarten der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Unter veränderten weltpolitischen und weltwirtschaftlichen Konstellationen stellt sich für die deutsche Entwicklungszusammenarbeit (EZ) die Frage, ob sie in ihrer bisherigen Form noch zeitgemäß ist. Wie muss die EZ auf neue globale Herausforderungen reagieren, wie kann und sollte sie umgestaltet werden? Was hat sich bewährt, was muss verändert werden, was kann von anderen Akteuren gelernt werden? Professor Dr. Günther Maihold von der Stiftung Wissenschaft und Politik erklärt: „Reform an Kopf und Gliedern tut Not“.

Vortrag, Donnerstag, 03. Mai, 20 Uhr, im großen Saal der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Kirchplatz 7, äußerer Klosterhof, in Weingarten (Infos unter: http://www.akademie-rs.de/). Eintritt frei.

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen der Tagung „Die Entwicklungszusammenarbeit der Zukunft“ (03.-05. Mai; Infos unter: www.akademie-rs.de/). Um Anmeldung wird gebeten (www.akademie-rs.de/vanm_22338; per e-mail: frank@akademie-rs.de). Spontanentschiedene sind willkommen. Eintritt frei.

Text: Heike Wagner
Bild: privat

TEAM JUGENDARBEIT

www.jugendinfo-weingarten.de

JUGENDCLUB WEINGARTEN

2018: Zwei Jubiläen

55 Jahre Jugendclub Weingarten 1963 e.V. und 40 Jahre Kinderklinik-Hilfe in Kenia

Am 01. April 1963 wurde der Jugendclub Weingarten von Bekannten um und mit Gerhard Junginger, 1. Vorsitzender, zur Freizeitgestaltung für jedermann gegründet und ins Vereinsregister beim Amtsgericht Ravensburg als „e.V." eingetragen.
Wesentliche Höhepunkte waren Ferienfreizeiten, Bastel- und Gesteckkurse, dt./franz. Freundschaftsbeziehungen, Sportveranstaltungen, Mitarbeit im Kreisjugendring sowie bei Festen hier in Weingarten und Umgebung, ganz besonders aber die Kameradschaftspflege und die zahlreichen Hilfen und Spenden in sozialen Brennpunkten in Kenia/Ostafrika, die bis heute zur Finanzierung von OPs und Therapien in der Kinderklinik in Mombasa/Kenia verwendet werden. Die Weihnachtsspenden bis Ende Januar 2018 werden direkt an die Kinderklinik für dringende OPs geschickt, die weiteren von Ihnen erbetenen Spenden werden beim Kinder-Klinikbesuch vom 06. bis 21. August mit Gerhard Junginger persönlich übergeben.
Dabei besteht jetzt Mitreisemöglichkeit mit Tipps zu Safaris, Sansibar mit Gewürze-Safari, Buschmesse uvm. Infos dazu gibt es jetzt bei Gerhard Junginger unter Tel. 0751 / 44 564.
Das Spendenkonto bei der Volksbank VR-RV-Weingarten lautet: DE34650625770805254013, GENODES1RRV

Kinderklinik bittet um Spenden

Die vom Jugendclub Weingarten und der Bevölkerung seit Jahren unterstützte Kinderklinik in Mombasa / Kenia bittet jetzt um Spenden für fünf dringende Operationen und Therapien.

Diese Klinik wird nur durch Spenden finanziert! Alle Spenden kommen zu 100 Prozent in der Klinik an. Gerhard Junginger gibt am Mittwoch, 23. Mai, ab 18 Uhr im Golf-Restaurant in Schmalegg dazu Auskunft und auch immer unter Tel. 0751 / 44 564. Interessenten können ihn vom 06. bis 21. August mit Klinikbesuch, Safari und Buschkirche begleiten.
„Helfen Sie, damit wir helfen können!" Das Spendenkonto bei der Volksbank Weingarten lautet: DE34650625770805254013 / GENODES1RRV. Danke!

Einladung zur Wanderung

Der Jugendclub Weingarten lädt am Dienstag, 01. Mai, zu einer kleinen Maiwanderung ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Festplatz.

Dann geht es durch die Fluren zur Schussen und einer Mittagspause im Ermlandhof.
Anmeldung ist nicht erforderlich. Gäste sind immer willkommen.
Tel. 0751 / 44 564

Texte: Gerhard Junginger

Senioren

HAUS AM MÜHLBACH

Blutritt in Weingarten - Glaube, Kirche, Stadt und Geschichte

Filmvortrag von Günter Staud am Donnerstag, 03. Mai, um 14.30 Uhr im Haus am Mühbach.

Günter Staud zeigt den ganz neuen Film der Stadt Weingarten über den Blutritt und lässt uns mit Hintergrundinformationen an seinem Insiderwissen teilhaben.
Der Eintritt ist frei.

Text: Irmi Blum

Wirtschaft, Handel und Gastronomie

GEWERBE- UND HANDELSVEREIN E.V.

Maifest 2018: GHV lädt ein!

Der Gewerbe und Handelsverein e. V. lädt in diesem Jahr wieder ein! Unter dem Motto „Familie und Freunde“ wird in den Mai getanzt und die Walpurgisnacht gefeiert. Das Spektakel findet am Montag, den 30.04., für all diejenigen statt, denen am Brückentag der Sinn nach Unterhaltung steht.

Ab 15 Uhr beginnt auf dem Münsterplatz in Weingarten ein buntes Programm. Gefeiert wird dann bis in die Abendstunden mit Musik, Wein, Cocktails und Gemütlichkeit. Am Nachmittag ist auf der Bühne ein unterhaltsames Programm geplant. Von Kampfkunstshows bis Tanzeinlagen ist für Groß und Klein etwas dabei. Nebenbei können die Kinder Basteln und Buttons machen, die Eltern gemütlich der Auslosung des Malwettbewerbs beiwohnen oder einfach das hoffentlich schöne Wetter genießen. Am Abend spielt wie gewohnt die Band „Franky & Amigos“. Wie gewohnt dürfen hier die Hüften mitschwingen.
Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Und zur gemütlichen Stimmung mit Lagerfeuerromantik tragen Feuerschalen und Stockbrot bei. Ein Besuch unseres Maifestes lohnt sich auf jeden Fall!

Der GHV veranstaltet alle zwei Jahre das Maifest mit dem Ziel, etwas beizutragen, um das Leben in Weingartens Innenstadt belebter und attraktiver zu gestalten. Dafür bündelt der GHV alle Kompetenzen aus Gewerbe, Handel und Dienstleistung und verfügt somit über viel organisatorisches Talent. Gemeinsam ist man stark, heißt es. Und so helfen wir gemeinsam ein wunderschönes Fest für Familie und Freunde zu gestalten. Vielen Herzlichen Dank an all die zahlreichen Helfer und den Gästen ein Herzliches Willkommen und viel Spaß beim Mitfeiern.

Text: Sabrina Güttner
Grafik: GHV

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER BODENSEE-OBERSCHWABEN

Ehrenurkunden für langjährige Betriebszugehörigkeit

Die Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben ehrt Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Betriebsjubiläum.

Gute und treue Mitarbeiter sind das Rückgrat eines jeden Unternehmens. In der Region Bodensee-Oberschwaben sind langjährige Betriebszugehörigkeiten durchaus keine Seltenheit. Sie sind Ausdruck nachhaltiger wirtschaftlicher Strukturen und zeigen die Verbundenheit der Menschen zu ihrer Region und ihren Arbeitgebern.
Die Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben (IHK) gratuliert folgendem Mitarbeiter, der im April dieses Jahres im Landkreis Ravensburg seine langjährige Betriebszugehörigkeit feiern konnte:
thyssenkrupp Schulte GmbH, Weingarten
• Joachim Paul (20 Jahre)

Text: Barbara Müller

TWS NETZ GMBH

Sensoren senken Wasserverluste

TWS Netz setzt auf schnelle und automatisierte Leck-Ortung bei der Trinkwasserversorgung.

In diesen Tagen hat die TWS Netz GmbH im Bereich Weingarten eine automatisierte Rohrnetzüberwachung in Betrieb genommen. „Mithilfe von Sensoren im Leitungsnetz und einer täglichen Auswertung der Messdaten erkennen wir Wasserverluste frühzeitig und halten sie so möglichst gering“, erklärt Michael Scheible, Bereichsleiter Technik der TWS Netz. Nach der erfolgreichen Einführung der neuen Technologie in Weingarten wird die TWS Netz die digitale Messtechnik nach und nach in ihrem gesamten Versorgungsnetz etablieren.

Kurze Reaktionszeit hält Wasserverlust gering

Bereits in den Wintermonaten hatte der Netzbetreiber die Voraussetzungen für das Monitoring im Untergrund geschaffen: In das zirka 70 Kilometer lange Versorgungsnetz von Weingarten wurden zunächst acht Ultraschallsensoren integriert. Zwei weitere arbeiten seit einigen Tagen in den Trinkwasser-Hochbehältern Bockstall und Reutebühl. „Alle zehn Messeinrichtungen senden wichtige Informationen verschlüsselt direkt an einen Rechner der TWS Netz“, informiert Michael Scheible. Eine Software gleicht die Werte ab und meldet die Veränderungen an die diensthabenden Mitarbeiter. Auf diese Weise können Ursachen für veränderten Wasserdurchfluss schnell erkannt werden. Im Falle eines Verlusts im Versorgungsnetz verkürzen sich die Reaktionszeiten deutlich. Denn die Sensoren sind so platziert, dass undichte Stellen schnell geortet werden können. Der Betreiber des Trinkwassernetzes ist so fortlaufend gut informiert über den Zustand der Rohrleitungen und kann die erforderlichen Maßnahmen wie Reparaturen sicher priorisieren. Voraussetzung für das effiziente Schadensmanagement ist ein hydraulisches Rechennetzmo-

dell. Es bildet das Versorgungsnetz, die betriebsnotwendigen Verbrauchsflüsse sowie den Trinkwasserzufluss ab. Die Informationen, die die im Netz installierten Messstellen liefern, werden mit dem hydraulischen Rechennetzmodell verlinkt, um Veränderungen und Auffälligkeiten festzustellen.

Effizienz im Netzbetrieb steigt
Die TWS Netz unterhält ein rund 380 Kilometer langes Trinkwassernetz in Ravensburg, Weingarten und Eschach und versorgt dort rund 68.000 Menschen. Zusätzlich unterstützt das Unternehmen acht weitere Kommunen in der Region im Bereich der örtlichen Trinkwassernetze. Neben der Hygiene ist die Höhe der Wasserverluste eine wichtige Kennzahl für die Versorgungsqualität. „Im Falle einer Leckage mussten wir bislang das Rohrnetz aufwändig überprüfen. Die automatisierte Überwachung stellt eine immense Erleichterung im Betrieb dar“, führt Michael Scheible aus. Mit Hilfe des neuen Systems können Wasserverluste schneller lokalisiert und Lecks rasch repariert werden. „Das führt auch zur Entlastung und wir können Mitarbeiter für andere Aufgaben einsetzen“, fügt der Bereichsleiter an. Mit der automatischen Durchflussmessung macht die TWS Netz einen wichtigen Schritt in die Zukunft. Andernorts entwickeln Experten den Ansatz von Wasserverlustmonitoring 4.0 im Rahmen eines EU-Forschungsprojektes weiter.

Text: Brigitte Schäfer

Dies und Das

CDU

Neue Veranstaltungsreihe der CDU Weingarten

„Stadtgespräch“, so lautet die Überschrift für eine neue Form der Veranstaltung, die die CDU Weingarten entworfen hat.

Geplant ist eine ganze Reihe von Gesprächen, die sich an unterschiedliche Alters- und Zielgruppen richten und bei denen nicht der Veranstalter, sondern die Teilnehmer die Inhalte selber setzen. Die CDU gestaltet nur den Rahmen. Davon erhofft sich die CDU auch Impulse für die Gemeinderatsarbeit. Den Anfang macht das „Stadtgespräch“ mit der Jugend bzw. jungen Erwachsenen am Donnerstag, den 03. Mai, um 17 Uhr im Haus der Familie Liebfrauenstraße 24. Interessierte sind herzlich eingeladen!

Text: Axel Müller

NABU WEINGARTEN

Glasscheiben für Vögel sichtbar machen

Tausende Vögel sterben an Glasflächen

Für jährlich viele Tausend Vögel schlägt der Tod aus dem Nichts zu: Sie kollidieren völlig überraschend mit Glasscheiben und brechen sich dabei das Genick. Experten schätzen, dass europaweit täglich 240.000 Vögel auf diese Weise verunglücken. Meistens spielt sich das Drama gänzlich unbemerkt ab. Zu hören ist nur ein dumpfer Schlag gegen die Scheibe. Wenn der Vogel dann auf
den Boden fällt, beseitigen Katzen, Krähen und Marder die Überreste oft so schnell, dass die Menschen nichts davon mitkriegen.
Glasscheiben sind für Vögel so gefährlich, weil sich nicht als Hindernis erkannt werden. Vor allem, wenn sich Bäume oder der Himmel im Glas spiegeln, oder durch die Scheibe auf der anderen Seite zu sehen sind, rechnen Vögel nicht mit einem Hindernis und fliegen ungebremst dagegen. Gefährlich sind daher neben Gebäudefenstern vor allem auch gläserne Buswartehäuschen und Glasfassaden.
Abhilfe könnte eine vogelfreundliche Gebäudeplanung schaffen, bei der solche „Durchsichten“ vermieden werden. Auch spezielle Gläser, die wenig reflektieren und für Vögel besser wahrnehmbar sind, sind auf dem Markt. Wenig sinnvoll sind die bekannten Greifvogel-Silhouetten, es sei denn, sie sind sehr dicht angebracht. Punkt- oder Linienmuster schaffen wirksam Abhilfe: Entsprechende Klebefolien, Gravuren oder Spezialstifte (UV-reflektierend; für den Menschen fast unsichtbar) sind erhältlich. Je nach Situation können auch Vorhänge oder Kletterpflanzen hinter der Scheibe Unfälle verhindern.

Aufruf zur Mithilfe:
Können Sie uns Angaben machen über tote Vögel an größeren Glasflächen, bei denen Sie öfter oder regelmäßig vorbeikommen?
Kontakt: H. Kraft, Tel. 0751 / 45 102,
siehe auch: www.nabu.de,
www.nabu-weingarten.de

Singdrossel nach Kollision mit Fensterscheibe

Text und Bild: Helmut Kraft

Aus den Nachbargemeinden

LANDRATSAMT RAVENSBURG - FORSTAMT

Derzeit hohe Gefahr durch Fichten-Borkenkäfer

Durch die trocken-heiße Witterung der letzten Wochen haben sich die Fichtenborkenkäfer rasant entwickelt. Zurzeit können vielerorts frische Käfernester entdeckt werden. Um weitergehende Schäden zu vermeiden, müssen die Käfer konsequent bekämpft werden.

Kontrollieren Sie bitte laufend Ihre Bestände auf Käferbefall. Dieser ist erst im Spätstadium an der Verfärbung der Kronen zu erkennen. Zuvor können Käferbäume anhand von heruntergefallenem Bohrmehl der Borkenkäfer, auf der Bodenvegetation und in Spinnweben zeigt, an abfallenden Nadeln, sowie an vom Specht abgeklopften Rindenstücken erkannt werden.
Ein befallener Baum kann nicht mehr gesund werden! Ein solcher Baum bildet

aber den Ausgangspunkt für weiter fortschreitenden Käferbefall. Auch Sturm geworfene und abgeknickte Fichten dienen als günstiges Brutmaterial. Schadholz aus den Gewitterstürmen der vergangnen Wochen sind zum großen Teil bereits vom Käfer befallen. Alle entdeckten Käferbäume müssen unverzüglich aufgearbeitet und aus dem Wald entfernt, nötigenfalls entrindet oder entseucht werden. Dies gilt auch für Einzelbäume!
Die Holz-Preise haben derzeit ein recht hohes Niveau erreicht. Auch deshalb empfiehlt sich ein möglichst schneller Einschlag, bevor das Holz entwertet wird, vor allem aber bevor die neue Borkenkäfergeneration ausfliegen und weitere Fichten befallen kann. Bei jeder weiteren Ausbreitung der Käferkalamität ist mit deutlichen Folgen auf die Holzerlöse zu rechnen.
Sofern Sie Beratung oder Hilfe zur Hiebsorganisation wünschen, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Forstrevierleiter.

Text: Landratsamt Ravensburg

Notdienste

VOM 27. APRIL BIS 03. MAI 2018

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Freitag
Central-Apotheke, Marienplatz 31, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 363360

Samstag
Dreiländer-Apotheke, Gottlieb-Daimler-Straße 2, 88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 3665075

Rathaus-Apotheke, Kirchstraße 14, 88267 Vogt, Tel.-Nr. 07529 / 974847

Sonntag
Engel-Apotheke, Kirchstraße 3, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 366480

Montag
Beckersche-Apotheke, Hauptstraße 58, 88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524 / 1725

Hochberg-Apotheke, Hochbergstraße 6, 88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 96866

Ried-Apotheke, Zußdorfer Straße 7, 88271 Wilhelmsdorf, Tel.-Nr. 07503 / 931951

Dienstag
Huberesch-Apotheke, Rümelinstraße 7, 88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 9770910

Mittwoch
St.-Gallus-Apotheke, Bodenegger Straße 4, 88287 Grünkraut, Tel.-Nr. 0751 / 791220

Hubertus-Apotheke, Dorfplatz 1, 88255 Baindt, Tel.-Nr. 07502 / 911035

Donnerstag
Kloster-Apotheke, Karlstraße 13, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751 / 560260

KRANKENHAUS
Krankenhaus 14 Nothelfer GmbH, Ravensburger Straße 39, 88250 Weingarten, Tel.-Nr.: 0751 / 406-0

ARZT
Ärztlicher Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

KINDERARZT
Ärztlicher Notdienst unter Tel.-Nr. (0180) 19 29 288

ZAHNARZT
Notdienst unter Tel.-Nr. (01805) 911 630

AUGENARZT
Notdienst unter Tel.-Nr. (0180) 19 29 346

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT
Samstag und Sonntag
Kleintierpraxis A. Kirsch (0751) 95884400

Dienstag
AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg (0751) 7912570
jeweils telefonische Anmeldung erforderlich

NOTRUFE
Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst/Notarztdienst 112

GIFTNOTRUF
Tel.-Nr. (0761) 19 240

WASSER / GAS / STROM
Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG, 24-Stunden-Störungsdienst Tel.-Nr. (0751) 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT
Tel.-Nr. (0751) 16 365

Veranstaltungskalender

VOM 28. APRIL BIS 04. MAI 2018

SAMSTAG

11.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Bücherei Weingarten
Vorlesen für Kinder im Vorschulalter
Lesewelten in der Kinderstiftung

ab 12.30 Uhr
TC Weingarten
Saisoneröffnung
TC Weingarten

18.00 Uhr
Hähnlehofstr. 21
Biblischer Vortrag, anschließend Bibelstudium
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unsere interessante Website: www.jw.org.
Jehovas Zeugen Weingarten, Russisch

19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben
HSO - HochschulSinfonieOrchester
Aufgrund der sehr hohen internationalen Reputation der Musikhochschule Stuttgart kann das Orchester auf die talentiertesten Studenten zurückgreifen. Konzerte mit dem HSO sind bekannt für ihre hohe professionelle Qualität verbunden mit jugendlichem Enthusiasmus.
Karten im Vorverkauf und an der Abendkasse zu 28 / 24 / 20 / 16 Euro; Familien-Karte: 38 Euro erhältlich,
Tel. 0751 / 405-232
KULTURKREIS WEINGARTEN

20.00 Uhr
Kulturzentrum Linse
Theater 'Heute oder Morgen'
Eintritt 16 € / 9 €
Hospizbewegung Weingarten

SONNTAG

08.00 Uhr Charlottenplatz
08.50 Uhr Ravensburg, Bahnhof
Gemeinsame Wanderung mit der OG Ravensburg - Rund um Überlingen -
Näheres unter "Freizeit und Erholung", WF. Franz Gaißmaier, Tel. 07551 / 83 13 761 oder mobil 0176 / 47 281 761
Schwäbischer Albverein OG Weingarten

09.30 Uhr
Hähnlehofstr. 21
Biblischer Vortrag, anschließend Bibelstudium
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unsere interessante Website: www.jw.org
Jehovas Zeugen Weingarten

17.00 Uhr
Hähnlehofstr. 21
Biblischer Vortrag, anschließend Bibelstudium
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unsere interessante Website: www.jw.org
Jehovas Zeugen Ravensburg

MONTAG

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Haus am Mühlbach, Seniorenweg 4
Begegnungsstätte für Senioren
13.30 Uhr Radfahren oder Wandern große Tour
14.00 Uhr Radfahren oder Wandern kleine Tour
14.00 Uhr Geselligkeit und Tanz
14.00 Uhr Schwäbisch Schwätze
Haus am Mühlbach

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Vogteistraße 5
Hospiz Ambulant
Begleitung und Beratung für schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen.
Tel. 0751 / 180 56 382 oder
0160 / 96 20 72 77
Bitte auch auf den AB sprechen, es erfolgt ein Rückruf!

18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Räume Carisina, Waldseerstraße 4
Suchtselbsthilfe-Gruppe
Tel. 0751 / 44 319

19.30 Uhr
Turnhalle der Talschule
Gymnastik-Sitzball-Schwimmen
(außer in den Schulferien)
Sport für Menschen mit einer Behinderung, für alle Altersgruppen. Auch Nichtbehinderte sind herzlich willkommen.
Behindertensportgemeinschaft (BSG) Weingarten

DIENSTAG

17.00 Uhr
Evangelische Stadtkirche
"Beten um Barmherzigkeit"
Ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt
Ökumene in Weingarten

17.30 Uhr
Parkplatz bei der Realschule in der Abt-Hyller-Straße
AOK-Radtreff des Radfahrer-Vereins Weingarten
Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
Angeboten werden insgesamt 5 Leistungsgruppen für Renn- und Tourenradler.
Radfahrer-Verein

Am 01. Mai findet der Kurs Italienisch-Konversation nicht statt, ab 08. Mai wieder 14-täglich dienstags von 19.30 Uhr bis 21 Uhr.

MITTWOCH

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
BIK-Büro, Kornhausgasse 2
Patenschaft „Ein Stück Weingarten“
Information und Anmeldung als Pate für „Ein Stück Weingarten“
Bürger in Kontakt (BIK);
Tel. 0751 / 55 74 549

11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
BIK-Büro, Kornhausgasse 2
Sprechstunde Wahl-Oma/Opa-Service
Wir vermitteln Ihnen eine/en Wahl-Oma/Opa, die/der zu Ihrer Familie passt.
Bürger in Kontakt (BIK)
Tel. 0751 / 55 74 549

11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Vogteistr.5
Hospiz Ambulant
Begleitung und Beratung für schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen.
Tel. 0751 / 180 56 382 oder
0160 / 96 20 72 77
Bitte auch auf den AB sprechen, es erfolgt ein Rückruf!

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Haus am Mühlbach, Seniorenweg 4
Begegnungsstätte für Senioren
14.00 Uhr Mittwochswanderer
14.00 Uhr Tischboccia Gruppe 2
14.30 Uhr Französisch
15.00 Uhr Mühlbachchor
Haus am Mühlbach

15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Richard-Mayer-Str. 5
Mittwochscafé
Brettspiele mit Erich Briebrecher und Ausstellung im Treff.
AgendaTREFF Oberstadt

18.00 Uhr
Tourist-Information, Münsterplatz 1
Wildkräuterführung
Auf dem Spaziergang mit den Wildkräuterfrauen lernen Sie einige der Wildkräuter kennen und erfahren etwas über deren Verwendung in der Küche sowie deren verborgene Heilkraft.
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 4 Euro
Abteilung Kultur und Tourismus

19.30 bis ca. 21.00 Uhr
Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24
Thementanz
Den Impuls des Themas mit Musik entdecken, erleben, entwickeln, ertanzen.
Mitbringen: Neugier und gerne eine Decke für ruhige Momente. Freier Beitrag willkommen!
SchrittWeise mit Hand, Fuß und Herz
Marc Hediger und Christine Pietrek, Tel. 0751 / 977 85 980 und 0157 / 331 69 279

19.30 Uhr
Gemeindesaal St. Maria, S
t.-Konrad-Str. 28
Sag mir, wo die Bienen sind
Vortrag über die Bedeutung und Bedrohung unserer Vögel und Insekten.
Ökum. Arbeitskreis „Woche für das Leben“

DONNERSTAG

08.30 Uhr
Schwimmbad / Stiller Bach
Nordic Walking
Schwäbischer Albverein OG Weingarten

09.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Richard-Mayer-Str. 5
Frauentreff Oberstadt
Gespräch und Austausch, Nähen, Stricken, Sticken, Häkeln, Patchwork, Klöppeln und tun, was jede gerne mag.
AgendaTREFF Oberstadt

11.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Vogteistr. 5
Hospiz Ambulant
Begleitung und Beratung für schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen.
Tel. 0751 / 180 56 382 oder
0160 / 96 20 72 77.
Bitte auch auf den AB sprechen, es erfolgt ein Rückruf!

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Haus am Mühlbach, Seniorenweg 4
Begegnungsstätte für Senioren
14.00 Uhr Töpfern
14.00 Uhr Holzwerkstatt
14.00 Uhr Sing- und Wandergruppe Mühlbach
14.00 Uhr Skat
14.30 Uhr Blutritt in Weingarten - (Filmvortrag von Günter Staud)
19.15 Uhr Liederkranz
Haus am Mühlbach

19.30 Uhr bis 21.45 Uhr
Promenadeschule
AA Anonyme Alkoholiker Gruppe
Kontakt: Ulrich, Tel. 0170 / 771 82 48
Selbsthilfegruppe

FREITAG

09.00 Uhr bis 10.30 Uhr
BIK-Büro, Kornhausgasse 2
English Circle
Keep your english alive by translating and discussing newspaper articles.
Bürger in Kontakt (BIK);
Tel. 0751 / 55 74 549

09.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Familientreff im Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24
TANDEM PLUS
Offenes Frühstück für Alleinerziehende, Patchworkfamilien und Familien in besonderen Lebenslagen mit der Möglichkeit der Beratung und des Austauschs. Einfach vorbeikommen, Sie sind herzlich willkommen!

10.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Richard-Mayer-Str. 5
Freitagscafé und Ausstellung
AgendaTREFF Oberstadt

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Haus am Mühlbach, Seniorenweg 4
Begegnungsstätte für Senioren
09.00 Uhr Line Dance
13.30 Uhr Italienisch
14.00 Uhr Schach
14.00 Uhr Tischboccia Gruppe 1
Haus am Mühlbach

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Vor oder in der Basilika
Orte des Zuhörens
Jeden Freitag vor oder in der Basilika

17.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Jugendcafé Weingarten, Malerstr. 7 (Schule am Martinsberg)
KinderKleiderKiste KiKKi
Kinder- und Jugendprojekt mit Verkauf von Baby- und KinderKleidung, Spielzeug und Büchern zu sehr günstigen Preisen.
Einkauf ohne Berechtigungsschein!
Spenden werden gerne angenommen!

20.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Talschulturnhalle (neu), Jakob-Reiner-Str. 32
Jedermann-Freizeitsport
Gymnastik, Prellball, Volleyball und Basketball. Für Männer ab 55 Jahren.
Tel. 0751 / 46 279
TV Weingarten 1861 e.V.

Vorschau
Teeabende bei InKultuRa e.V.
Fast schon traditionell sind die Teeabende von InKultuRa. Jeder ist eingeladen, der spontan und ohne Voranmeldung Lust auf türkischen Tee in geselliger Runde und entspannter Atmosphäre hat!
Die nächsten Teeabende:
immer freitags ab 18.30 Uhr
- 27.04.
- 29.06.
- 28.09.
- 26.10.
- 30.11.

Wir freuen uns auf Sie!
InKultuRa e.V.
Heinrich-Schatz-Straße 16
(neben der VHS)
88250 Weingarten

Was sonst noch in

Aus dem Verlag

Von der Lyrikerin Janina Niemann-Rich stammen die Kurzgedichte „Eckpfeiler“, „Fesseln“, „Ticktack“, „Farbexplosion“, „Mondsteinsuche“, „Flensburg“, „Aussicht“ und „Bewegungsmuster“:

Niedergang
Aufstieg
Tragödie durch Sein

flaschenhalseng Atemzug
Luftnot Alltag

Zeit ist Jetzt
Moment
und Ewigkeit

Grau in Grau
weicht Grün in Grün
bunter Frühlingsregenbogen

der Frosch
die Fröschin
das Vakuum
und ich

Jugend geht
die Punkte bleiben

Gottergeben
erleben
viele leben nicht

mit beiden Beinen im Leben stehen
heißt auch: vorwärtszugehen

Vom Lyriker Jürgen Riedel stammen die Kurzgedichte „Schwaden“, „Schicksalswohnung“, „Windpsyche“ und „Blitzhindurch“:

nebelhinein
immer der eine von tausend Wegen
Zeit kondensiert
seit ich dich kenne

zieht dein Herz
in die warme Kammer des Du
schließt das Schicksal ab
klinkst du die Tür nieder
bleibt sie geschlossen

auf stillen Wegen
Wind Licht
ohne Schwermut
Wind Schatten
ohne Liebe

mit dem Einschlag
gewitterwolkigen Schicksals
grelldurchzuckt Leid Liebende
ein fahles Leben lang